

# **Tagebuch des Fürsten Christian II. von Anhalt-Bernburg: Oktober 1645**

WDB – Wolfenbütteler Digitale Bibliothek  
work in progress (Stand: 16.02.2026)

# Inhaltsverzeichnis

Editorische Notiz.....	IV
Erklärung häufiger Symbole.....	V
10. Oktober 1645.....	2
<i>Abschied – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Ausritt zur Weinlese am Ziegelberg – Lerchenfang.</i>	
11. Oktober 1645.....	3
<i>Starker Regen – Wirtschaftssachen – Entsendung des Kammerverwalters Tobias Steffek nach Köthen.</i>	
12. Oktober 1645.....	3
<i>Anhörung zweier Predigten – Besuch durch den böhmischen Exulanten Johann Wilhelm Bohusch von Ottoschütz – Abschied von Bohusch.</i>	
13. Oktober 1645.....	4
<i>Hasenjagd – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Abreise von Bohusch und des Hofjunkers Hans Christoph von Witzscher nach Ballenstedt – Wirtschaftssachen.</i>	
14. Oktober 1645.....	7
<i>Korrespondenz – Lerchenfang – Nachrichten – Rückkehr des Lakaien Johann Balthasar Oberlender aus Dessau.</i>	
15. Oktober 1645.....	8
<i>Heutiger Viehmarkt – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Gespräche mit dem Hofprediger Konrad Theopold und dem Leibarzt Dr. Johann Brandt – Administratives – Entsendung des Kammerrats Dr. Joachim Mechovius nach Bremen – Gesuch durch den früheren Hofjunker Christoph Wilhelm Schlegel.</i>	
16. Oktober 1645.....	9
<i>Hasenjagd – Administratives – Korrespondenz – Kriegsnachrichten – Ausritt nach Baalberge – Krankheitssymptome beim ältesten Sohn Erdmann Gideon.</i>	
17. Oktober 1645.....	10
<i>Hasenjagd – Administratives – Schlechter Gallusmarkt.</i>	
18. Oktober 1645.....	11
<i>Hasenjagd – Korrespondenz – Besichtigung der Mühle bei schönem Wetter – Kriegsfolgen – Gespräch mit Dr. Brandt.</i>	
19. Oktober 1645.....	12
<i>Administratives – Nächtlicher Vorfall im Bett der Gemahlin Eleonora Sophia – Anhörung zweier Predigten – Kriegsnachrichten – Verschlucken einer Tonkugel durch Erdmann Gideon – Kriegsfolgen – Einquartierungen.</i>	
20. Oktober 1645.....	14
<i>Spaziergang – Administratives – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
21. Oktober 1645.....	19

*Gespräch mit dem Kanzlei- und Lehenssekretär Paul Ludwig – Kriegsnachrichten – Besuch durch den Quellendorfer Pfarrer Philipp Beckmann – Hasenjagd – Korrespondenz – Geldangelegenheiten.*

22. Oktober 1645.....	21
<i>Geldangelegenheiten – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Anhörung der Predigt – Besuche durch Theopold und Beckmann – Korrespondenz – Fischfang durch die Söhne Erdmann Gideon und Viktor Amadeus im Blesiussee.</i>	
23. Oktober 1645.....	23
<i>Hasenjagd – Korrespondenz – Wirtschaftssachen – Nachrichten – Kriegsfolgen.</i>	
24. Oktober 1645.....	24
<i>Reise mit der Gemahlin und den beiden ältesten Söhnen nach Ballenstedt – Unterwegs Fuchs- und Hasenjagd – Kriegsfolgen – Wohlbefinden der übrigen Kinder – Korrespondenz.</i>	
25. Oktober 1645.....	24
<i>Administratives – Wirtschaftssachen – Kriegsnachrichten.</i>	
26. Oktober 1645.....	25
<i>Kriegsnachrichten – Anhörung der Predigt des Altenburger Pfarrers Andreas Knochenhauer – Besuch durch Bohusch – Gefährlicher Ausritt von Erdmann Gideon und Viktor Amadeus zur Hasenjagd – Korrespondenz.</i>	
27. Oktober 1645.....	26
<i>Dichter Nebel – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Ankunft der Schwestern Sophia Margaretha und Dorothea Bathilde mit dem Bernburger Major und Stadtkommandanten Hans Albrecht von Halck.</i>	
28. Oktober 1645.....	28
<i>Abreise des früheren Kammerjunkers Ernst Dietrich von Röder nach Ermsleben – Fischfang und unterwegs Hasenjagd durch Erdmann Gideon und Viktor Amadeus in Hoym – Geldangelegenheiten – Vorgestriger Traum – Ähnlicher Traum der Gemahlin.</i>	
29. Oktober 1645.....	29
<i>Entschuldigung durch Gräfin Clara von Schwarzburg-Frankenhausen an die Gemahlin – Kriegsnachrichten.</i>	
30. Oktober 1645.....	30
<i>Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Anhörung der Predigt – Trauung zwischen dem fürstlichen Musketier Andreas Girßbeck und der Waschmagd Elisabeth in der Schlosskirche – Ärger.</i>	
31. Oktober 1645.....	32
<i>Bericht durch den Bernburger Schlosskirchendiakon Bartholomäus Jonius – Spaziergang bei schönem Wetter – Hasenjagd – Rückkehr von Oberlender aus Bernburg und Köthen – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
Personenregister.....	33
Ortsregister.....	35
Körperschaftsregister.....	37

## Editorische Notiz

Diese pdf-Datei ist als Ergänzung und zusätzliches Angebot zur digitalen Edition gedacht. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Zur diplomatischen und kommentierten Ausgabe der Tagebücher Christians II. von Anhalt-Bernburg konsultieren Sie bitte die digitale Edition in der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek: <http://diglib.hab.de/edoc/ed000228/start.htm>

Die Textgestalt der pdf-Ausgabe folgt soweit wie technisch möglich den Editionsrichtlinien der digitalen Edition (abrufbar unter: [http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article\\_id=7](http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article_id=7)). Technisch bedingte Unterschiede betreffen hauptsächlich den Anmerkungsapparat: Text- und Sachkommentar wurden zu einem Apparat zusammengefasst, desweiteren alle durch Tooltip realisierten Kommentare in Fußnoten überführt. Um Redundanzen möglichst zu beschränken und den Fußnotenapparat nicht zu sehr zu überfrachten, werden allerdings bei Personen nur die für eine Identifizierung unbedingt notwendigen Informationen angegeben. Dazu zählen eine vereinheitlichte Namensansetzung und, soweit bekannt, die Lebensdaten. Unter der in den Fußnoten angegebenen Namensansetzung, sind die Personen und zusätzliche Informationen zu ihnen leicht im Personenregister der digitalen Edition zu finden. Ausgenommen von der Darstellung im Fußnotenapparat sind Symbole und die per Tooltip aufgelösten Abkürzungen. Symbole sind in einer vorangestellten Übersicht erklärt, Abkürzungen werden durch ihre Bedeutungsentsprechung in geschweiften Klammern ersetzt. Grundsätzlich wurde versucht, den Informationsgehalt und die Standards der digitalen Edition in der pdf-Ausgabe beizubehalten.

**Achtung: Diese pdf ist nicht zitierfähig!**

## Erklärung häufiger Symbole

⌘	böser/gefährlicher/schädlicher/unglücklicher/ unglückseliger Tag (tatsächlich oder befürchtet)
⊕	
☾	Montag
♈	Dienstag
♉	Mittwoch
♊	Donnerstag
♋	Freitag
♌	Samstag
♍	Sonntag



# **Tagebucheinträge**

## 10. Oktober 1645

[[1cr]]

[...]¹ ☉ den 10. October [1]645.

heütze haben wir mit abfertigung der expedirten personen zu thun gehabt. Er<sup>2</sup> Thyllemeyer<sup>3</sup>, hat einen sehr trewhertzigen, vndt beweglichen ab schied genommen. Gott wolle ihn vndt raysegeferten Schwartzberger<sup>4</sup> auf wegen, vndt steigen durch seine *heiligen* engel, wol begleiten, vndt in allem glücklichen succeß<sup>5</sup> wiederfahren laßen! Die gefahr, vnsicherheit, kranckheiten, vndt andere impedimenta<sup>6</sup> vnderwegens, köndten ihnen anstoß geben. Jedoch kan die rechte handt des höchsten, alles endern, vndt zum besten kehren!

J'ay donnè a *Iakob Ludwig Schwartzberger* des depesches d'importance, Dieu vueille, que tout, soit bien employè!<sup>7</sup>

Avis<sup>8</sup>: daß des herren von Wartemberg<sup>9</sup> gemahlin, geborne pfaltzgrävin bey Rhein<sup>10</sup>, *et cetera* Meine alte bekandte, zu Caßel<sup>11</sup> mit Todt abgegangen. Sie seye Gottes gna[de] wol befohlen! Ist auch im exilio<sup>12</sup>, vielen creütz vndt leyden, lange zeitt, vmbher getrieben worden. *perge*<sup>13</sup> hat numehr das rechte vaterlandt angetroffen. *perge*<sup>14</sup> Gott helfe daß allen zu rechter zeitt, auch wol vberwinden!

[[1cv]]

Jch bin hinauß geritten, nachmittags, in die weinlese am Zigelberge<sup>15</sup>. Gott gebe mehr gedeyen!

Avis<sup>16</sup> von Ballenstedt<sup>17</sup>, da die *Magdeburger*<sup>18</sup> Reütereÿ starck außgehet, auch Wanßleben<sup>19</sup> geplündert.

---

1 Im Original verwischt.

2 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

3 Thulemeyer, Heinrich (1619-1676).

4 Schwartzberger, Jakob Ludwig (gest. 1696).

5 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

6 *Übersetzung*: "Hindernisse"

7 *Übersetzung*: "Ich habe Jakob Ludwig Schwartzberger Depeschen von Wichtigkeit gegeben, Gott wolle, dass alles gut angewandt werde!"

8 *Übersetzung*: "Nachricht"

9 Wartenberg, Hans Georg von (nach 1576-1647).

10 Wartenberg, Sabina von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Sulzbach (1589-1645).

11 Kassel.

12 *Übersetzung*: "Exil"

13 *Übersetzung*: "usw."

14 *Übersetzung*: "usw."

15 Ziegelberg.

16 *Übersetzung*: "Nachricht"

17 Ballenstedt.

18 Magdeburg.

19 Wanzleben.

Etzliche vermeinen, ich solle mich meiner dreyiährigen vom Kayser<sup>20</sup>, erhaltenen exemption gebrauchen, auch dem Kayserlichen<sup>21</sup> Commissario<sup>22</sup> Fußen<sup>23</sup>, solches zuwißen thun; wann es helfen wollte? Sonst werden noch 1500 Mann zu fuß, vndt etzliche zu roß, vor Magdeburgk, erwartett. Oberster Trandorf<sup>24</sup> hat an einen geschrieben, er würde baldt volck<sup>25</sup> genung<sup>26</sup> auch bekommen. Gott bewahre diese lande<sup>27</sup>, vor fernnerem vnheil, vndt stul des krieges! Das landt verderben, ist ia schon fast vnerschwinglich. Gott wolle alles beßern.

Gegen abendt, haben keine<mejne> Söhne<sup>28</sup>, 1 {Schock} vndt 18 lerchen, mit dem klebegarn<sup>29</sup> gefangen.

## 11. Oktober 1645

h den 11<sup>ten</sup>: October

<Stargker regen.>

In Oeconomicis<sup>30</sup> viel anzuordnen gehabt.

Tobias Steffek von Kolodey<sup>31</sup> nacher Cöhten<sup>32</sup> geschickt, vmb eines buchs willen. perge<sup>33</sup> Der intraden<sup>34</sup> der Empter halben, pro patruis<sup>35,36</sup>, so er fælicitat<sup>37</sup> verrichtet.

## 12. Oktober 1645

[[2r]]

o den 12<sup>ten</sup>: October 1645.

---

20 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

21 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

22 *Übersetzung*: "Kommissar"

23 Fuß, Johann Ludwig.

24 Drandorf, August Adolf von (ca. 1590-1656).

25 Volk: Truppen.

26 genung: genug.

27 Anhalt, Fürstentum.

28 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

29 Klebgarn: an Stangen befestigte Fangnetze für Vögel.

30 *Übersetzung*: "In Wirtschaftssachen"

31 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

32 Köthen.

33 *Übersetzung*: "usw."

34 Intraden: Einkünfte.

35 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

36 *Übersetzung*: "für die Onkel"

37 *Übersetzung*: "glücklich"

In die kirche, cum sororibus<sup>38</sup> & filiis<sup>39 40</sup>, da Er<sup>41</sup> Theopoldus<sup>42</sup>, den Text: vom Gichtbrüchigen<sup>43</sup>, außgeleget, *Dominica* 19 post *Trinitatem Matthaео* 9<sup>44 45</sup>.

Darnach ist der von Wahusch<sup>46</sup>, Jungfer Helena<sup>47</sup> ihr bruder, ein Böhmischer exulant<sup>48</sup>, von Annaberg<sup>49</sup> hehrkommen, mit seiner schwester, sich zu vnderreden.

Nachmittags wieder in die kirche wie heütte, da der *pfarrrer* von Palberg<sup>50</sup>, Er Bartolomäus Fridericj<sup>51</sup> geprediget.

Der von Wahusch, hat diesen abendt, seinen abschied genommen, vndt wil Morgen *gebe gott* zu seiner Schwester nacher Ballenstedt<sup>52</sup>. Jch laße ihn dahin führen, auf einer Calesche.

### 13. Oktober 1645

» den 13<sup>den</sup>: October 1645.

<1 hasen gehetzt.>

Jch bin mit Meinen Söhnen<sup>53</sup>, hinauß hetzen geritten, vndt haben 1 hasen einbracht, 2 haben die winde<sup>54</sup> lauffen laßen, in ei<den> Grehnischen<sup>55</sup> weinberg einen, vndt sonsten, wegen tiefen weges, vndt wjndigen wetters.

Avis<sup>56</sup>: daß die Schwedische<sup>57</sup> häuptarmèe in die Oberpfaltz<sup>58</sup> gerugkt, 8 ruinirte Regimenter darvon in das lüneburgische<sup>59</sup> gehen würden. Die wieder Dennemarck<sup>60</sup> [[2v]] gebrauchte

---

38 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

39 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

40 *Übersetzung*: "mit den Schwestern und Söhnen"

41 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

42 Theopold, Konrad (1600-1651).

43 gichtbrüchig: (durch die Gicht oder einen Schlaganfall) gelähmt.

44 Mt 9,2-8

45 *Übersetzung*: "am 19. Sonntag nach Trinitatis [Fest der Heiligen Dreifaltigkeit (erster Sonntag nach Pfingsten)] in Matthäus 9"

46 Bohusch von Ottoschütz, Johann Wilhelm (gest. nach 1675).

47 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottoschütz.

48 Exulant: aus Glaubensgründen vertriebene Person (meist für vertriebene Protestanten aus den habsburgischen Erbländern und anderen rekatholisierten Territorien).

49 Annaberg (Annaberg-Buchholz).

50 Baalberge.

51 Friedrich, Bartholomäus (gest. 1664).

52 Ballenstedt.

53 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

54 Wind: Windhund (großer schlanker Jagdhund).

55 Gröna.

56 *Übersetzung*: "Nachricht"

57 Schweden, Königreich.

58 Obere Pfalz (Oberpfalz), Fürstentum.

armèe, solte sich zertheilen, theilß vor Magdeburgk<sup>61</sup> gehen, die vbrigen völker<sup>62</sup> aber, an stadt obgedachter Regimenter, zur hauptarmèe, in die Oberpfalz<sup>63</sup>, marchiren.

Der von Wahusch<sup>64</sup>, vndt hanß Christof Wischer<sup>65</sup>, seindt mitteinander nach Ballenstedt<sup>66</sup> [.] Gott wolle sie geleitten.

heütte ist man mit der weinlese alhier<sup>67</sup> fertig worden. Gott laße vns, seinen segen, wol gedeyen. Anstadt der gehofen, vndt von der wintzern selber, gemuhtmaßeten 300 Eymer<sup>68</sup> Mosts, habe ich nur 143 Eymer, 31 maß<sup>69</sup> gewonnen. Laße mir aber doch genügen, alß

	<Eymer>		
	8	--	auß dem Aderstedtischen <sup>70</sup> weinberge (welcher durch des wintzers vnfließ, sehr verwahrloset worden.)
	<maß:>		
	58	12	auß dem langen berge <sup>71</sup> , <da der fleißigste wintzer Dietrich <sup>72</sup> ist. <i>et cetera</i> >
	7	2	auß Kochs <sup>73</sup> berge.
	21	31	auß des Rahts <sup>74</sup> berge.
	53	50	auß dem Zigelberge <sup>75</sup> .
<i>Summa</i> <sup>76</sup>	143 {Eymer}	31	maß. perge <sup>77</sup>

59 Braunschweig und Lüneburg, Herzogtum.

60 Dänemark, Königreich.

61 Magdeburg.

62 Volk: Truppen.

63 Obere Pfalz (Oberpfalz), Fürstentum.

64 Bohusch von Ottoschütz, Johann Wilhelm (gest. nach 1675).

65 Witzscher, Hans Christoph von (geb. 1621).

66 Ballenstedt.

67 Bernburg.

68 Eimer: Hohlmaß für Flüssigkeiten.

69 Maß: Raummaß, Hohlmaß.

70 Aderstedt.

71 Langer Berg (Saale).

72 Dietrich, Joachim.

73 Koch (3), N. N..

74 Bernburg, Rat der Talstadt (Alt- und Neustadt).

75 Ziegelberg.

76 *Übersetzung*: "Summe"

77 *Übersetzung*: "usw."

Vnsere pferde vndt wagen (so Er<sup>78</sup> Thyllemeyer<sup>79</sup> vndt Jakob Ludwig Schwartzberger<sup>80</sup> nacher Leiptzig<sup>81</sup> gebracht) seindt Gott lob glücklich wieder ankommen.

[[3r]]

Die avisen<sup>82</sup> confirmiren<sup>83</sup> die Victoria<sup>84</sup> der Christlichen galleren wieder die Türgken<sup>85</sup> vor Canea<sup>86</sup>, vndt das Sie den port, vndt Schantze Sankt Todero<sup>87</sup> wieder erobert, auch Canea blocquirt halten. Gott gebe es!

Zum frieden ist große hofnung, zwischen diß vndt Ostern, vndt daß graf von Trautmanßdorf<sup>88</sup> vom Kayser<sup>89</sup>, soll nacher Münster<sup>90</sup>, geschickt werden.

DorstenSohn<sup>91</sup> coniungere<sup>92</sup> sich mit Königsmarck<sup>93</sup> vndt gehe nach der Oberpfaltz<sup>94</sup> zu, weil sich Kayserliche Mayestät vø vndt ChurBayerische<sup>95</sup> völcker<sup>96</sup> vereinigt, einen hauptstreich<sup>97</sup> zu thun.

In Engellandt<sup>98</sup> hette Fairfax<sup>99</sup> Bristol<sup>100</sup> mit accord<sup>101</sup> erobert, vndt Printz Robert<sup>102</sup> abziehen laßen. Leße<sup>103</sup> hette den Montroß<sup>104</sup> in Schottlandt<sup>105</sup> geschlagen.

Printz von Vranien<sup>106</sup> hette große progreß in Flandern<sup>107</sup>, weil er sich mit den Frantzosen<sup>108</sup> conjungirt.

---

78 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

79 Thulemeyer, Heinrich (1619-1676).

80 Schwartzberger, Jakob Ludwig (gest. 1696).

81 Leipzig.

82 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

83 confirmiren: bestätigen.

84 *Übersetzung*: "Sieg"

85 Osmanisches Reich.

86 Canea (Chania).

87 San Toderò (Theodorou), Festung.

88 Trauttmansdorff, Maximilian, Graf von (1584-1650).

89 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

90 Münster.

91 Torstensson af Orjala, Lennart, Graf (1603-1651).

92 coniungere: verbinden, verbünden, vereinigen, zusammenführen.

93 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von (1600-1663).

94 Obere Pfalz (Oberpfalz), Fürstentum.

95 Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum.

96 Volk: Truppen.

97 Hauptstreich: großer, bedeutsamer militärischer Schlag.

98 England, Königreich.

99 Fairfax, Thomas (1612-1671).

100 Bristol.

101 Accord: Vertrag zur kampflosen Übergabe eines Ortes.

102 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von (1619-1682).

103 Leslie of Balgonie, Alexander (1582-1661).

104 Graham, James (1612-1650).

105 Schottland, Königreich.

106 Oranien, Friedrich Heinrich, Fürst von (1584-1647).

107 Flandern, Grafschaft.

108 Frankreich, Königreich.

In Catalogna<sup>109 110</sup> <Arragon<sup>111</sup>> wehre Ballaquier<sup>112</sup> vom Harcour<sup>113</sup> erobert. Sardegn<sup>114</sup> aber von Frantzosen, wieder verlaßen.

Die Pollnische<sup>115</sup> heyrath gehet fort mit dem Frewlein von Mantua<sup>116</sup> vndt vielem gelde.

Das colloquium<sup>117</sup> zu Torn<sup>118</sup>, wil auff ein Lamj<sup>119</sup> außgehen.

## 14. Oktober 1645

[[3v]]

σ den 14<sup>den</sup>: October 1645.

Schreiben von Zerst<sup>120</sup>, in zimlichen terminis<sup>121</sup>.

Den abendt mit *Meiner herzlieb(st)en* gemahlin<sup>122</sup>, vndt Schwester Sofia Margretha<sup>123</sup> hinauß lerchen fangen zu sehen, dabey dann Meine Söhne<sup>124</sup> auch gewesen, vndt haben 32 gefangen, wiewol es etwas spähte im Jahr albereitt.

Avis<sup>125</sup>: daß der fromme vom Adel, heinrich Iulius von Wieterßkeim<sup>126</sup>, am vergangenen freytag, todes verblichen. Gott genade ihm! Jch verliehre ihn vngerne, alß einen willigen, vndt gehorsahmen Vasallen, auch allten bekandten, vndt welcher mit schönen qualiteten begabt gewesen[.]

Oberlender<sup>127</sup> hat von Deßaw<sup>128</sup>, die collecten versur<sup>129</sup>, Ern<sup>130</sup> Hofmeisterj<sup>131</sup>, glücklich, nicht ohne große gefahr, durchgebracht, Got lob!

---

109 Katalonien, Fürstentum.

110 *Übersetzung*: "In Katalonien"

111 Aragón, Königreich.

112 Balaguer.

113 Lorraine, Henri (2) de (1601-1666).

114 Sardinien (Sardinia), Insel.

115 Wladislaw IV., König von Polen (1595-1648).

116 Louise Maria, Königin von Polen, geb. Gonzaga di Nevers (1611-1667).

117 *Übersetzung*: "[Religions-]Gespräch"

118 Thorn (Torun).

119 Lami: klägliches Ende.

120 Zerst.

121 *Übersetzung*: "Worten"

122 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

123 Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

124 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

125 *Übersetzung*: "Nachricht"

126 Wietersheim, Heinrich Julius (Wolf) von (1584-1645).

127 Oberlender, Johann Balthasar (gest. nach 1656).

128 Dessau (Dessau-Roßlau).

129 Versur: Geldaufnahme, Aufnahme eines Kredits.

130 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

131 Hofmeister, Johann (1) (1596-1646).

## 15. Oktober 1645

☿ den 15<sup>den</sup>: October 1645.

heüte ist viehmarckt alhier zu Bernburg<sup>132</sup> [.] Morgen wilß Gott, gehet der Gallen marckt, recht an.  
perge<sup>133</sup> Gott gebe zu glück, vndt gedeyen!

Fürst Augustus<sup>134</sup> schreibet mir, begehrt die Schwestern<sup>135</sup>, mit Meinen Söhnen<sup>136</sup>. <Hò risposto.<sup>137</sup>  
>

[[4r]]

Avis<sup>138</sup>: daß die marche<sup>139</sup> der Wrangelischen<sup>140</sup> noch anhero<sup>141</sup> gehen will. Gott wende es, in gnaden ab!

Mein vetter Fürst Johann Casimir<sup>142</sup>, ist glücklich im weydewergk<sup>143</sup> vndt Jägerey. Er hat am  
7 32 hirsche in einem Jagen gefangen, welches in vndengklichen zeitten, auf einmal nicht also  
geschehen. Am {Montag} hat er 3 hirsche, 8 Rehe, 5 schweine, 3 wölfe, abermals in einem Jagen,  
gefangen. Gott laße es ihm wol gedeyen. Solcher gestaltt, ist leichte hofzuhalten. perge<sup>144</sup>

Vormittags, habe ich den hofprediger<sup>145</sup> wegen der collecten, postea<sup>146</sup> Doctor Brandt<sup>147</sup> bey mir  
gehabt, den vnordnungen so alhier in der stadt mit dem brawen vorgehen, zu remediiren<sup>148</sup>, auch  
andern bösen consequenzen, vndt confusionen zu stewarten.

Marggravium<sup>149</sup> expedirt, ad collectas<sup>150</sup> [.]

---

132 Bernburg.

133 *Übersetzung*: "usw."

134 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

135 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von,  
geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

136 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von  
(1634-1718).

137 *Übersetzung*: "Ich habe geantwortet."

138 *Übersetzung*: "Nachricht"

139 *Übersetzung*: "Marsch"

140 Wrangel, Helm (1) (1600-1647).

141 Bernburg.

142 Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660).

143 Weidwerk: Berufsarbeit des Jägers.

144 *Übersetzung*: "usw."

145 Theopold, Konrad (1600-1651).

146 *Übersetzung*: "später"

147 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

148 remedi(i)ren: abhelfen.

149 Marggraf, Ägidius (gest. nach 1644/vor 1652).

150 *Übersetzung*: "zu den Kollekten"

Doctor Mechovium<sup>151</sup> nacher Bremen<sup>152</sup>, dimittirt<sup>153</sup>, mit schreiben, an Freyherrn von Schrahtembach<sup>154</sup>, an Nikolaus Rulitium<sup>155</sup>, vndt einem gnadendenarium<sup>156</sup> vor Doctor Herdesianum<sup>157</sup>.

[[4v]]

Christof Wilhelm Schlegel<sup>158</sup>, hat sich angemeldet, vndt recommendation von mir, genommen, an den hertzog Geörg Rudolf von der Lignitz<sup>159</sup>.

## 16. Oktober 1645

24 den 16<sup>den</sup>: October 1645.

<3 hasen.>

Jch habe (ob suspicionem infidelitatis<sup>160</sup> der fehrleütte vndt theilß ihrer aufseher) Tobias Steffek von Kolodey<sup>161</sup> nebenst Ernst Dietrich Röder<sup>162</sup>, dem page Biderse[he]<sup>163</sup> theilß lackayen, vndt Mußketirer, die commission<sup>164</sup> aufgetragen, alles in augenschein zu nehmen, an den Thoren, vndt in den häusern, zu inquiriren, wie viel fuhrleütte, vndt pferde angekommen? vndt vbergeführt worden, auch etwaß defect, doch nicht so viel, alß ich vermeint gehabt, befunden.

Ein beweglich Trawriges notification schreiben, des Tödtlichen hintritts, der frawen von Wartemberg, gebornen pfaltzgrävin bey Rhein<sup>165</sup>, von ihrem herren<sup>166</sup> auß Caßel<sup>167</sup> empfangen. Gott wolle ihn trösten! mit allen betrübten!

Avis<sup>168</sup> von Caspar Pfaw<sup>169</sup>, daß die Kayserlichen<sup>170</sup> von den Bayerischen<sup>171</sup> wieder abgiengen, vndt die heßischen<sup>172</sup> von den Frantzosen<sup>173</sup>, diese armée aber am Rhein<sup>174</sup>, vndt gegen die

---

151 Mechovius, Joachim (1600-1672).

152 Bremen.

153 dimittiren: entlassen, (förmlich) verabschieden, beurlauben, entsenden.

154 Schrahtembach, Balthasar von.

155 Rulicius, Johannes (Nikolaus) (1602-1666).

156 Gnadenpfennig (Gnadendenarius): Bildnismedaille, die von Landesherren als Auszeichnung oder Geschenk verliehen wird.

157 Herdesianus, Bethmann (1595-1646).

158 Schlegel, Christoph Wilhelm (von) (ca. 1615-1679).

159 Schlesien-Liegnitz-Wohlau, Georg Rudolf, Herzog von (1595-1653).

160 *Übersetzung*: "wegen des Verdachts der Treulosigkeit"

161 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

162 Röder, Ernst Dietrich von (ca. 1608-1686).

163 Biedersee, Georg Heinrich von (1623-nach 1655).

164 Commission: Auftrag, Bevollmächtigung.

165 Wartemberg, Sabina von, geb. Pfaltzgräfin von Pfalz-Sulzbach (1589-1645).

166 Wartemberg, Hans Georg von (nach 1576-1647).

167 Kassel.

168 *Übersetzung*: "Nachricht"

169 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

170 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

171 Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum.

Bayerischen [[5r]] stehen bliebe, vndt wolte *General DorstenSohn*<sup>175</sup> eine diversion hier vndt dar machen. In Flandern<sup>176</sup> victorisirten<sup>177</sup> die holländer<sup>178</sup> mit den Frantzosen<sup>179</sup> coniunctim<sup>180</sup> die friedenshandlung zu *Münster*<sup>181</sup> vndt *Osnabrück*<sup>182</sup> wil noch nicht forth. Gott gebe beßeren succeß<sup>183</sup> !

Ein ander avisirt, das Wrangel<sup>184</sup> mit seiner armée die Stadt Lünenburg<sup>185</sup> vmbzingelt, vndt groß geldt abfordere, weil der König in Dennemargk<sup>186</sup>, in der friedenshandlung, den Schweden<sup>187</sup>, 10 Tonnen goldes, (welche ihm die länder Braunschweig, vndt Lünenburgk<sup>188</sup> schuldig sein sollen) angewiesen.

Avis<sup>189</sup> von Plötzkaw<sup>190</sup>, das der Türckische Kayser<sup>191</sup>, mit 1000000 Mann zu die Christenheit zu bekriegen, in die sieben Jahr lang, vorhabens seye, vndt solches auß einer offenbahrung, wie mir *Fürst Augustus*<sup>192</sup> schreibet. Gott dempfe alles vnchristliche wesen!

Mit den Söhnen<sup>193</sup> hinauß hetzen, nach Palberg<sup>194</sup> geritten, vndt 3 hasen gefangen, auch nach *Meiner gemahlin*<sup>195</sup> gebewde zu Palbergk, gesehen.

Mon fils Erdmann Gedeon, commence a devenir maladif, & avoir des soudaines èmotions de palleur, & mal d'estomac, á table & autrement[.] Dieu le vueille conserver en santè.<sup>196</sup>

## 17. Oktober 1645

---

172 Hessen-Kassel, Landgrafschaft.

173 Frankreich, Königreich.

174 Rhein, Fluss.

175 Torstensson af Ortala, Lennart, Graf (1603-1651).

176 Flandern, Grafschaft.

177 victorisiren: siegen, siegreich sein.

178 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

179 Frankreich, Königreich.

180 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

181 Münster.

182 Osnabrück.

183 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

184 Wrangel, Helm (1) (1600-1647).

185 Lüneburg.

186 Christian IV., König von Dänemark und Norwegen (1577-1648).

187 Schweden, Königreich.

188 Braunschweig und Lüneburg, Herzogtum.

189 *Übersetzung*: "Nachricht"

190 Plötzkau.

191 Ibrahim, Sultan (Osmanisches Reich) (1615-1648).

192 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

193 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

194 Baalberge.

195 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

196 *Übersetzung*: "Mein Sohn Erdmann Gideon beginnt kränklich zu werden und bei Tisch und sonst plötzliche Veränderungen zur Blässe und Magenschmerzen zu bekommen. Gott wolle ihn bei Gesundheit erhalten."

[[5v]]

☞ den 17<sup>den</sup>: October 1645.

<8 hasen Rindorff<sup>197</sup> gehetzt.>

Nacher Zerbst<sup>198</sup>, Plötzkaw<sup>199</sup>, vndt Cöhten<sup>200</sup>, verdrießliche vndt andere expeditiones<sup>201</sup> gehabt!

Den Gallenmarckt alhier<sup>202</sup>, besuchen laßen. Er ist schlecht, vndt das vornehmste ~~erm~~ requisitum<sup>203</sup> ermangelt bey den einkaüffern, nemlich geldt! *et cetera*

## 18. Oktober 1645

☞ den 18. October 1645. ☒

<3 hasen von der hatz.>

Ad patruos<sup>204 205</sup>, in der Differentzsache, geschrieben. *perge*<sup>206</sup>

Darnach, in schönem wetter, bey itzigem Gallen Sommer<sup>207</sup>, die Mühle besichtigt, vndt deren defecta<sup>208</sup> zu remediiren<sup>209</sup>, mir angelegen sein laßen. Gott gebe glück vndt succēß<sup>210</sup>, zur restauration!

Avis<sup>211</sup>: das es im felde wieder sehr vnsicher wirdt. Die Zernitzer Mühle<sup>212</sup>, ist numehr, zum vierdten mal, geplündert, vndt gestern auch viel leütte, zwischen hier<sup>213</sup>, vndt Cöhten<sup>214</sup>, angegriffen worden!

Doctor Brandten<sup>215</sup>, den Medicum<sup>216</sup> bey mir gehabt, vndt allerley referenda<sup>217</sup> ihm aufgetragen, sonderlich, wie ich so gar indigne & contumeliose<sup>218</sup>, in den Niederlanden<sup>219</sup>, von Fürst Friedrich<sup>220</sup>

---

197 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

198 Zerbst.

199 Plötzkau.

200 Köthen.

201 *Übersetzung*: "Verrichtungen"

202 Bernburg.

203 *Übersetzung*: "Erfordernis"

204 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

205 *Übersetzung*: "An die Onkel"

206 *Übersetzung*: "usw."

207 Gallensommer: Altweibersommer.

208 *Übersetzung*: "Mängel"

209 remedi(i)ren: abhelfen.

210 Succēß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

211 *Übersetzung*: "Nachricht"

212 Zörnitzer Mühle.

213 Bernburg.

214 Köthen.

215 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

216 *Übersetzung*: "Arzt"

217 *Übersetzung*: "zu berichtende Sachen"

218 *Übersetzung*: "unwürdig und schmäählich"

meinem bruder tractjret<sup>221</sup> werde, in der klahren schuldforderungssache! nur auß Neid, vndt Mißgunst. perge<sup>222</sup>

Nachmittags bin ich hinauß hetzen geritten, vndt haben 3 hasen einbracht. Meine Söhne<sup>223</sup> ritten mitt, bey Grehna<sup>224</sup>.

## 19. Oktober 1645

[[6r]]

○ den 19<sup>den</sup>: October 1645.

Jl y a eu beaucoup de tintamarre, le Georg Reichardt<sup>225</sup> ne voulant comparoir devant ün Commissaire que je luy avois ordonnè Docteur Brandt<sup>226</sup> (a cause des particulieres animositèz) en üne affaire discordante, contre Ernst Schmidt<sup>227 228 229</sup> perge<sup>230</sup>

Diese Nacht, hat etwaß meine gemahlin<sup>231</sup> aufs maul geschlagen, mit einem kleinen küßen im bett, daß sie darvon erwachet.

In die kirche, cum sororibus<sup>232</sup> & filijs<sup>233 234</sup>, des Theopoldj<sup>235</sup> predigt anzuhören. perge<sup>236</sup>

Avis<sup>237</sup> von halberstadt<sup>238</sup> nach Plötzkaw<sup>239</sup>, deß commissarij<sup>240</sup> Schmidt<sup>241</sup>, das der Obercommissarius<sup>242</sup> Brandt<sup>243</sup> auß Staden<sup>244</sup> bericht gethan hette, wie daß der Oberste

---

219 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

220 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

221 tractiren: behandeln.

222 *Übersetzung*: "usw."

223 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

224 Gröna.

225 Reichardt, Georg (gest. 1682).

226 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

227 Schmidt, Ernst.

228 Auflösung unsicher.

229 *Übersetzung*: "Es hat viel Lärm gegeben, da der Georg Reichardt nicht vor einem Kommissar erscheinen will, [als] den ich ihm Doktor Brandt (wegen der besonderen Feindseligkeiten) in einer strittigen Angelegenheit gegen Ernst Schmidt befohlen hatte"

230 *Übersetzung*: "usw."

231 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

232 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

233 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

234 *Übersetzung*: "mit den Schwestern und Söhnen"

235 Theopold, Konrad (1600-1651).

236 *Übersetzung*: "usw."

237 *Übersetzung*: "Nachricht"

238 Halberstadt.

239 Plötzkau.

240 *Übersetzung*: "Kommissars"

Wrangel<sup>245</sup>, mit bey sich habenden trouppen, numehr in der marsch begriffen, seinen weg bey der Lawenburg<sup>246</sup> vber die Elbe<sup>247</sup> vndt förters nachm General leütenampt Königsmarck<sup>248</sup> nehmen solte, andere meinten, ob wolte er mit seinen völkern<sup>249</sup>, etwas still liegen, weiln er ein eigensjnniger kopf, im fall von der generalitet ihm nicht ordre<sup>250</sup> zukömbt, die marche<sup>251</sup> zu maturiren<sup>252</sup>. Dahero man vor den Streiffenden parthien<sup>253</sup> sich wol vorzusehen. *perge*<sup>254</sup>

[[6v]]

Nachmittags, wieder in die kirche, da dann der Angelocrator<sup>255</sup> *pfarrer* zu Dondorf<sup>256</sup> geprediget.

Mon fils Erdmann<sup>257</sup> a englouty hier, sans y penser üne basle d'arbaleste ou de sarbatane, qui estoit de terre, & devant deux ans, le petit Victor<sup>258</sup> en avalla üne basle d'estaing, contre son grè. Ni l'ün, nj l'autre, s'en sont plaints, quoy que i'aye eu, de l'apprehension *pour* leur santè. Dieu les vueille conserver & preserver benignement par sa *Sainte* grace!<sup>259</sup>

J'ay reiterè la citation par escrit, a ce que *Georg Reichardt*<sup>260</sup> comparoisse devant mes Commiss<sup>261</sup> aires demain<sup>262</sup>, sous peine, de double amende, quj seroit 400 Dalers.<sup>263</sup>

heütte ist ordre<sup>264</sup> kommen vom General Major, Axel Lillie<sup>265</sup>, an Obersten Penß<sup>266</sup>, er solte die alhier<sup>267</sup> gelegeten 3 Reütter, (welche die Fuhrleütte schätzen<sup>268</sup>, vndt die commercia<sup>269</sup> hemmen)

---

241 Schmidt, Christian (gest. 1656).

242 *Übersetzung*: "kommissar"

243 Brandt, Peter (1609-1648).

244 Stade.

245 Wrangel, Helm (1) (1600-1647).

246 Lauenburg.

247 Elbe (Labe), Fluss.

248 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von (1600-1663).

249 Volk: Truppen.

250 *Übersetzung*: "Befehl"

251 *Übersetzung*: "Marsch"

252 maturiren: beschleunigen.

253 *Partie*: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furance entsandt wurde).

254 *Übersetzung*: "usw."

255 Engelhardt, Christian (1607-1679).

256 Dohndorf.

257 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649).

258 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

259 *Übersetzung*: "Mein Sohn Erdmann [Gideon] hat gestern, ohne daran zu denken, eine Kugel ~~der Armbrust~~ oder des Blasrohrs verschluckt, die aus Ton war, und vor zwei Jahren verschluckte der kleine Viktor [Amadeus] gegen seinen Willen ~~davon~~ eine Kugel aus Zinn. Weder der eine noch der andere hat sich darüber beklagt, obwohl ich Angst um ihre Gesundheit gehabt hatte. Gott wolle sie durch seine Gnade gütig erhalten und bewahren!"

260 Reichardt, Georg (gest. 1682).

261 Brandt, Johann (2) (1604-1672); Knüttel, Georg (1606-1682).

262 Die Silben "de" und "main" sind im Original voneinander getrennt geschrieben.

263 *Übersetzung*: "Ich habe die Vorladung dazu schriftlich wiederholt, dass Georg Reichardt morgen unter Strafe der doppelten Geldbuße, die 400 Taler sein würde, vor meinen Kommissaren erscheine."

264 *Übersetzung*: "Befehl"

265 Lillie, Axel Gustafsson, Graf (1603-1662).

266 Pentz, Cuno Ulrich (von) (1614-1653).

hinweg nehmen, er hette ihm darauf keine ordre<sup>270</sup> gegeben, oder er wolte ihn den Oberste[n] hengken lassen. Vndt es seindt vns vber 100 {Thaler} schade[n] [[7r]] von ihnen geschehen, in dieser Stadt<sup>271</sup>. *perge perge perge*<sup>272</sup>

Baldt darnach, kömbt klage ein, vom raht alhier zu Bernburgk<sup>273</sup>, daß die Pensischen parthien<sup>274</sup> zu 10[,] 12 stargk, alhier sich einquartiren, alte pässe abutiren<sup>275</sup>, vndt nichts zahlen, vnangesehen Axel Lillie<sup>276</sup> befohlen, sie nicht außzuquittiren<sup>277</sup>. Aber auß furcht der abnahm der pferde, auch anderer exorbitantzen<sup>278</sup>, vndt insolentzen, thut es der Raht doch, das er sie außlöset<sup>279</sup>. *perge*<sup>280</sup>

## 20. Oktober 1645

ᵛ den 20<sup>ten</sup>: October 1645.

A spasso<sup>281</sup>, in meine felder, vndt Scheünen. *perge*<sup>282</sup>

Den Geörg Reichardt<sup>283</sup>, hat man abermalß citirt, sub poena duplj<sup>284</sup>, vor den verordneten Commißarien<sup>285</sup>, zu erscheinen. Er hat sich aber, mit geschäften, excusiret<sup>286</sup>, vndt einen mandatarium<sup>287</sup> geschickt. *perge*<sup>288</sup> Da ich ihm doch so viel nachgegeben, daß er in die Amptsstube kommen dörfen, (vndt nicht in *Doctor* Brandts hauß) tanquam in locum publicum & privilegiatum<sup>289</sup>.

*Doctor* Brandt, vndt Geörg Knüttel, als meine verordnete Commißarien, haben sich eingestellt, vndt sein memorial<sup>290</sup> (vbel formirt) gelesen. Jch acquiescire<sup>291</sup> [[7v]] aber nicht, Sondern laße ihn

---

267 Bernburg.

268 schätzen: mit außerordentlicher Geldzahlung (Ranzion) belegen, besteuern.

269 *Übersetzung*: "Handelsgeschäfte"

270 *Übersetzung*: "Befehl"

271 Bernburg.

272 *Übersetzung*: "usw. usw. usw."

273 Bernburg, Rat der Talstadt (Alt- und Neustadt).

274 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde).

275 abutiren: missbrauchen.

276 Lillie, Axel Gustafsson, Graf (1603-1662).

277 ausquittiren: jemanden freihalten, jemandes Verpflegung bestreiten.

278 Exorbitanz: Überschreitung des Maßes, Übergriff.

279 auslösen: als Gast freihalten, Zeche bezahlen, für den Unterhalt aufkommen.

280 *Übersetzung*: "usw."

281 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

282 *Übersetzung*: "usw."

283 Reichardt, Georg (gest. 1682).

284 *Übersetzung*: "unter der doppelten Strafe"

285 Brandt, Johann (2) (1604-1672); Knüttel, Georg (1606-1682).

286 excusiren: entschuldigen.

287 *Übersetzung*: "Bevollmächtigten"

288 *Übersetzung*: "usw."

289 *Übersetzung*: "gleichsam an einen öffentlichen und privilegierten Ort"

290 Memorial: Denkschrift und Information über noch zu erledigende Aufgaben, Bittschrift.

zum vberfluß warnen, vor vnglück, vngnade, vndt schaden, vndt laße die commißarien<sup>292</sup>, noch den Nachmittag hieroben, aufm Schloß, warten.

Interim<sup>293</sup> kommen die briefe vndt avisen<sup>294</sup> an, von Leipzig<sup>295</sup> [.] Jakob Ludwig Schwartzberger<sup>296</sup> vndt Thulimeyer<sup>297</sup>, haben große difficulteten<sup>298</sup> fortzukommen, vndt viel geldt verzehret. Man besorget<sup>299</sup> sich sehr, wejl Gallaaß<sup>300</sup> wieder zurück<sup>301</sup> gehet, durch die Oberpfaltz<sup>302</sup> nach Böhmen<sup>303</sup>, DorstenSohn<sup>304</sup> gehet auch in Böhmen. Das sterben grassiret auch heimlich in Böhmen, nicht allein in Oesterreich<sup>305</sup>. Gott bewahre sie gnediglich, vor vnfall, vndt verderben! dont il semble, qu'ils ont apprehension. Dieu les vueille garder benignement, par sa Sainte grace!<sup>306</sup>

Die avisen geben:

Das die waßerschlacht, vor Canea<sup>307</sup>, auf der Christen seite, gewiß gewonnen, in die 40 Türckische<sup>308</sup> Galleren, auch 70 schiffe Vndt Carmusalen<sup>309</sup> erobert, der Türckische General<sup>310</sup> selbst geblieben, seine gühter, vom Türckischen Kayser<sup>311</sup> confiscirt, vndt Canea sehr hart beläget auch gute hofnung zur recuperation<sup>312</sup> seye. [[8r]] Der Türckische Kayser<sup>313</sup> hette auch aufs neue befohlen die Christen in Constantinopel<sup>314</sup> niederzuhawen, es hetten es aber die Janitzscharen vndt der Primo Vesier<sup>315</sup> abgewehret, Gott wolle die armen Christen bewahren!

---

291 acquiesciren: zustimmen.

292 Brandt, Johann (2) (1604-1672); Knüttel, Georg (1606-1682).

293 *Übersetzung*: "Unterdessen"

294 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

295 Leipzig.

296 Schwartzberger, Jakob Ludwig (gest. 1696).

297 Thulemeyer, Heinrich (1619-1676).

298 Difficultet: Schwierigkeit.

299 besorgen: befürchten, fürchten.

300 Gallas, Matthias, Graf (1584-1647).

301 Die Silben "zu" und "rück" sind im Original voneinander getrennt geschrieben.

302 Obere Pfalz (Oberpfalz), Fürstentum.

303 Böhmen, Königreich.

304 Torstensson af Ortala, Lennart, Graf (1603-1651).

305 Österreich, Erzherzogtum.

306 *Übersetzung*: "wovon es scheint, dass sie Angst haben. Gott wolle sie durch seine Gnade gütig schützen!"

307 Canea (Chania).

308 Osmanisches Reich.

309 Caramoussal: einmastiges türkisches Handelsschiff des 17. Jahrhunderts.

310 Silahdar Yusuf Pascha (ca. 1604-1646).

311 Ibrahim, Sultan (Osmanisches Reich) (1615-1648).

312 Recuperation: Zurückeroberung.

313 Ibrahim, Sultan (Osmanisches Reich) (1615-1648).

314 Konstantinopel (Istanbul).

315 Sultanzade Mehmed Pascha (1603-1646).

Zu Venedig<sup>316</sup> hette ein Türgke, in eines Griechischen Priesters habit, das Arsenal anstegken wollen. hette große promeßen<sup>317</sup> vom Soldan darzu sich bewegen laßen. Aber die Republicq<sup>318</sup> hat ihn ertapt.

Franckreich<sup>319</sup>, solle sich mit Venedig, wieder den GroßTürgken<sup>320</sup>, verbunden haben, mit confirmation<sup>321</sup> des pabsts<sup>322</sup>, welches dem Kayser<sup>323</sup>, vndt Spannen<sup>324</sup> mißfallen, deren a conföderation sie auch begehrt, aber mit Franckreich eher geschlossen, ohne Ihrer Kayserlichen Mayestät vndt Königs in Spanien<sup>325</sup> zuthun.

Sardegna<sup>326</sup> sollen die Frantzosen occupirt haben, die heyrath, in Franckreich mit der Princeßin Maria, von Nevers, vndt Mantua<sup>327</sup>, wirdt numehr, vor geschlossen gehalten, mit dem Könige in Polen<sup>328</sup>, durch den extraordinario<sup>329</sup> Legaten, Woywoda<sup>330</sup> Dänhof<sup>331</sup>, vndt soll das frewlein, 1200 mille<sup>332</sup> {Livres tournois} bekommen von der Königin in Franckreich<sup>333</sup>, alß Regentin, hingegen alle ihre Prätensionen, auf das Fürstenthumb Nevers<sup>334</sup>, (welches in die 22 Städte hat) fallen laßen, vndt nicht mehr Maria, sondern Louyse heißen. perge<sup>335</sup>

[[8v]]

Der Printz von Vranien<sup>336</sup> hat Hülst<sup>337</sup> belägert, die Frantzosen<sup>338</sup> liegen vor Duynkirchen<sup>339</sup>. Der hertzog von Lottringen<sup>340</sup> stellet sich neütral mit seiner armèe.

König in Engellandt<sup>341</sup>, sol abermals geschlagen vndt Printz Robert<sup>342</sup>, bey ihm in vngnaden sein, wegen vbergabe Bristol<sup>343</sup>, Montroß<sup>344</sup> seye in Schottlandt<sup>345</sup> vom Leßle<sup>346</sup>, nicht allein geschlagen

---

316 Venedig (Venezia).

317 Promeße: Versprechen.

318 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

319 Frankreich, Königreich.

320 Großtürke: Sultan des Osmanischen Reiches.

321 Confirmation: Bestätigung.

322 Innozenz X., Papst (1574-1655).

323 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

324 Spanien, Königreich.

325 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

326 Sardinien (Sardinia), Insel.

327 Louise Maria, Königin von Polen, geb. Gonzaga di Nevers (1611-1667).

328 Wladislaw IV., König von Polen (1595-1648).

329 *Übersetzung*: "außerordentlichen"

330 *Übersetzung*: "Woiwoden"

331 Dönhoff, Gerhard, Graf von (1590-1648).

332 *Übersetzung*: "tausend"

333 Anna, Königin von Frankreich und Navarra, geb. Infantin von Spanien (1601-1666).

334 Nevers, Herzogtum.

335 *Übersetzung*: "usw."

336 Oranien, Friedrich Heinrich, Fürst von (1584-1647).

337 Hulst.

338 Frankreich, Königreich.

339 Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen).

340 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von (1604-1675).

341 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

342 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von (1619-1682).

sondern auch selbst gefangen. In Irrlandt<sup>347</sup> hette das Parlament<sup>348</sup>, den Nuntium<sup>349</sup> des pabsts<sup>350</sup>, mit 200 mille<sup>351</sup> pistoletten<sup>352</sup>, vndt also mit leütten, volck<sup>353</sup> vndt gewehr<sup>354</sup>, so er dem<n> Irrländern<sup>355</sup> zubringen wollen, ertapt, vndt gefangen, auch sonst Joughal<sup>356</sup> liberiret<sup>357</sup> von der belägerung der Jrischen rebellen.

Graf von Trauttmanßdorf<sup>358</sup> solle nacher Münster<sup>359</sup>, als Kayserlicher<sup>360</sup> Ambassador<sup>361</sup> den frieden zu schließen, Gott gebe glück, fortgang vndt gedeyen.

Königsmargk<sup>362</sup> dominiret in Mähren<sup>363</sup>, weil DorstenSohn<sup>364</sup> auß Oesterreich<sup>365</sup> in Böhmen<sup>366</sup> gehet.

Magdeburgk<sup>367</sup> soll neütral, vndt dem Ertzbischof<sup>368</sup> die garnison zu schwehren, vndtergeben werden hingegen Oberster Trandorf<sup>369</sup> abdangken.

[[9r]]

Visconte de Türenne<sup>370</sup>, lieget am Rhein<sup>371</sup>, gegen die Bayerischen<sup>372</sup>, Ertzherzog Leopoldj<sup>373</sup>, gehet an die Donaw<sup>374</sup>, wieder den DorstenSohn<sup>375</sup>.

---

343 Bristol.

344 Graham, James (1612-1650).

345 Schottland, Königreich.

346 Leslie of Balgonie, Alexander (1582-1661).

347 Irland, Königreich.

348 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

349 Rinuccini, Giovanni Battista (1592-1653).

350 Innozenz X., Papst (1574-1655).

351 *Übersetzung*: "tausend"

352 Pistolette: Pistole (spanische Goldmünze).

353 Volk: Truppen.

354 Gewehr: Bewaffnung.

355 Irische Katholische Konföderation (Konföderation von Kilkenny): In den Jahren 1642 bis 1649 bestehende Organisation der irischen Selbstverwaltung.

356 Youghal.

357 liberiren: befreien, freilassen.

358 Trauttmansdorff, Maximilian, Graf von (1584-1650).

359 Münster.

360 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

361 Ambassador: Gesandter, Botschafter.

362 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von (1600-1663).

363 Mähren, Markgrafschaft.

364 Torstensson af Ortala, Lennart, Graf (1603-1651).

365 Österreich, Erzherzogtum.

366 Böhmen, Königreich.

367 Magdeburg.

368 Sachsen-Weißenfels, August (1), Herzog von (1614-1680).

369 Drandorf, August Adolf von (ca. 1590-1656).

370 La Tour d'Auvergne, Henri (2) de (1611-1675).

371 Rhein, Fluss.

372 Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum.

373 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

374 Donau, Fluss.

375 Torstensson af Ortala, Lennart, Graf (1603-1651).

Die Schweden<sup>376</sup> contentiren<sup>377</sup> sich, in außtheilung der Empter, in den vier, vom König in Dennemark<sup>378</sup> eroberten ländern<sup>379</sup>, vndt Jnseln<sup>380</sup>.

Die Maltheser<sup>381</sup> 6 vndt 5 venezianische<sup>382</sup> galleren zusammen, haben 12 Türckische<sup>383</sup> angetroffen, vndt gewonnen, welche proviandt in Canea<sup>384</sup> zum entsatz, führen wollen.

Der Fürst Ragozzj, in 7benbürgen<sup>385</sup>, prätendiret<sup>386</sup> Palatinus<sup>387</sup> in, Vngern<sup>388</sup>, zu werden, vndt hat man dannenhero neue motus<sup>389</sup> zu besorgen<sup>390</sup>.

Der Türckische gesandte<sup>391</sup> hat zu Lintz<sup>392</sup> vom Römischen Kayser<sup>393</sup> abschied genommen. Ist wieder nacher Wien<sup>394</sup> abgereyset. Sol sehr auf den paß wieder die Venezianer, durch Croatien<sup>395</sup> gedrunge haben. Sie die Venediger hingegen, haben den paß zu ihren werbungen, in Deützschlandt<sup>396</sup>, durch die Grawpündten<sup>397</sup>, vndt das Feltlin<sup>398</sup> erhalten, wann nur in Europa<sup>399</sup> vndter den Christen, eine rechte vertrawligkeit, vndt friede würde, darzu ihr Gesandter<sup>400</sup> zu Münster<sup>401</sup> fleissig anmahnet.

[[9v]]

Schreiben vndt antwortt von Deßaw<sup>402</sup>, in Oeconomicis<sup>403</sup>, wegen der Fehre, vndt weinpfähle<sup>404</sup>.

---

376 Schweden, Königreich.

377 contentiren: zufriedenstellen.

378 Christian IV., König von Dänemark und Norwegen (1577-1648).

379 Härjedalen; Jämtland.

380 Gotland, Insel; Ösel (Saaremaa), Insel.

381 Malteser (Ordo Militiae Sancti Joannis Baptistae Hospitalis Hierosolymitani): Eigentlich "Johanniter" auf Malta.

382 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

383 Osmanisches Reich.

384 Canea (Chania).

385 Rákóczi, Georg I. (1593-1648).

386 prätendiren: fordern, verlangen, beanspruchen.

387 *Übersetzung*: "Palatin"

388 Ungarn, Königreich.

389 *Übersetzung*: "Unruhen"

390 besorgen: befürchten, fürchten.

391 Ibrahim (2) Pascha.

392 Linz.

393 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

394 Wien.

395 Kroatien, Königreich.

396 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

397 Graubünden (Freistaat der Drei Bünde).

398 Veltlin (Valtellina).

399 Europa.

400 Contarini, Alvise (1597-1651).

401 Münster.

402 Dessau (Dessau-Roßlau).

403 *Übersetzung*: "in Wirtschaftssachen"

404 Weinpfahl: Pfahl, an dem der Weinstock im Weinberg befestigt wird.

Avis<sup>405</sup>: daß vetter Hanß Geörge<sup>406</sup>, in hollandt<sup>407</sup> offenbahr bekandt gereyset, gar angenehm gewesen, vndt glücklich zu Paris<sup>408</sup> angelangt. Des Præsidenten<sup>409</sup> Sohn<sup>410</sup>, ist in selbiger compagnie<sup>411</sup> mitgezogen, <vndt ist biß dato<sup>412</sup> alles wol geglückt.>

## 21. Oktober 1645

σ den 21. October 1645.

Paulus Ludwig<sup>413</sup> Secretarius<sup>414</sup> ist bey mir gewesen, Mir allerley in publicis, & Privatis<sup>415</sup>, zu referiren, vndter andern auch dieseß: daß die Kayserliche<sup>416</sup> resolution wegen Magdeburgk<sup>417</sup> richtig, vndt zöge der Ertzbischof<sup>418</sup> von hall<sup>419</sup>, alß gestern, auf Leiptzig<sup>420</sup>, zum General Major Axel Lillie<sup>421</sup>, abrede zu nehmen, damit die blocquade aufgenommen werden möchte. Es würden auch Officirer bestellet, vndt völcker<sup>422</sup> angenommen, damit der Ertzbischof selbigen orth besetzen, vndt also Oberster Trandorf<sup>423</sup> ehistes tages, herauß marchiren köndte. Wir haben Gott dem Allerhöchsten vor solchen vnß erwiesenen gnedigen anblick<sup>424</sup> höchlich zu dancken vrsach, der wolle auch ferner, zum hauptfrieden, seinen gnadenreichen Segen, geben vndt verleyhen. Der Oberste Trandorff [[10r]] dringet gewaltig auf die resta<sup>425</sup>, mit bedrowung der execution, zu guter letzte!

Feldmarschall Leonhardt DorstenSohn<sup>426</sup>, hat gewaltig fulminiret<sup>427</sup> wieder einen Wolfenbüttelischen<sup>428</sup> gesandten<sup>429</sup>, deme er allerley schimpf bewiesen<sup>430</sup>, vndt einen

---

405 *Übersetzung*: "Nachricht"

406 Anhalt-Dessau, Johann Georg II., Fürst von (1627-1693).

407 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

408 Paris.

409 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

410 Börstel, Christian Heinrich von (1617-1661).

411 *Übersetzung*: "Gesellschaft"

412 *Übersetzung*: "zum heutigen Tag"

413 Ludwig, Paul (1603-1684).

414 *Übersetzung*: "Paul Ludwig, der Sekretär"

415 *Übersetzung*: "in öffentlichen Sachen und Familienangelegenheiten"

416 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

417 Magdeburg.

418 Sachsen-Weißenfels, August (1), Herzog von (1614-1680).

419 Halle (Saale).

420 Leipzig.

421 Lillie, Axel Gustafsson, Graf (1603-1662).

422 Volk: Truppen.

423 Drandorf, August Adolf von (ca. 1590-1656).

424 Anblick: Augenblick (als Zeitspanne).

425 *Übersetzung*: "Rückstände"

426 Torstensson af Ortala, Lennart, Graf (1603-1651).

427 fulminiren: sich ereifern, wettern.

428 Braunschweig-Wolfenbüttel, Fürstentum.

429 Person nicht ermittelt.

430 beweisen: erweisen.

intercipirten<sup>431</sup> brief vorgezeiget, darinnen hertzog Augutus<sup>432</sup> an Ertzherzog Leopoldum<sup>433</sup> geschrieben: Er möchte doch sein eüßerstes thun, damit man des Schwedischen<sup>434</sup> kahlen Edelmanns von deützschen<sup>435</sup> bodem[!], baldt loß würde, er wolte gerne, alle seine kräfte vndt vermögen, mitt helfen darzu anwenden vndt darstregken<sup>436</sup>. Diß ist eine schlechte recommendation, seiner ambassade<sup>437</sup> gewesen, da er sollen, vmb verschonung, der Wrangelischen<sup>438</sup> marche<sup>439</sup>, bitten. DorstenSohn hat den gesandten gedutzt, vndt gefragt, ob er die handt vndt Sigel wol kennete, welches er nicht verneinen können, da dann der Feldtmarschall gesagt, sein herr wehre werth, das man ihn, alß den ergsten feindt, tractiren<sup>440</sup> solte, vndt er der gesandte, wann er wißenschaft<sup>441</sup> darumb trüge, oder es etwan hette rahten helfen, solte es gewiß, mit ernst entgelten. Der gute Mann, hat es glimpflich abgelainet<sup>442</sup>, vndt mit seines herren hohen alter, vndt singularitet<sup>443</sup>, endtschuldigen wollen.

[[10v]]

Item<sup>444</sup>: die Seniores<sup>445</sup> mit Fürst Friedrich<sup>446</sup> schigken Bodenhausen<sup>447</sup> an Axel Lillie<sup>448</sup> vndt Obrist Wrangel<sup>449</sup>, die vorhabende marche<sup>450</sup> abzukehren, me inscio<sup>451</sup>!

Er<sup>452</sup> Philippus Beckmannus<sup>453</sup>, (welcher dienst zu Quahlendorf<sup>454</sup> angenommen) kömbt zu mir, berichtet mir, wie er ein schreiben auch an mich, in der collectensache, außführlich adressiret, Fürst Augustus vndt Fürst Ludwig aber, haben mirs hinderhalten<sup>455</sup>, dolose<sup>456</sup>. Also werde ich respectiret!

---

431 intercipiren: abfangen.

432 Braunschweig-Wolfenbüttel, August (d. J.), Herzog von (1579-1666).

433 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

434 Schweden, Königreich.

435 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

436 darstrecken: darreichen, hingeben, opfern.

437 *Übersetzung*: "Gesandtschaft"

438 Wrangel, Helm (1) (1600-1647).

439 *Übersetzung*: "Marsch"

440 tractiren: behandeln.

441 Wissenschaft: Kenntnis, Wissen.

442 ableinen: ablehnen, zurückweisen.

443 Singularitet: Alleinsein, Sonderbarkeit, Eigenheit, Seltsamkeit, Wunderlichkeit.

444 *Übersetzung*: "Ebenso"

445 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

446 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

447 Bodenhausen, Cuno Ordemar von (1598-1654).

448 Lillie, Axel Gustafsson, Graf (1603-1662).

449 Wrangel, Helm (1) (1600-1647).

450 *Übersetzung*: "Marsch"

451 *Übersetzung*: "ohne mein Wissen"

452 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

453 Beckmann, Philipp (1) (ca. 1592-1666).

454 Quellendorf.

455 hinterhalten: zurück(be)halten.

456 *Übersetzung*: "trügerisch"

Vier hasen gehetzt, mit meinen Söhnen<sup>457</sup>.

höfliche endtschuldigung von Axel Lilliens gemahlin<sup>458</sup>, an die meynige<sup>459</sup> sampt *Salva Guardia*<sup>460</sup> vndt scharfer ordre<sup>461</sup> an Obersten Penß<sup>462</sup>, vndt seine leütte sich der plackereyen, vndt abschätzungen<sup>463</sup>, sieh zu endthalten, bey strafe, auch die örther, Bernburg<sup>464</sup>, vndt Ballenstedt<sup>465</sup>, vnperturbirt<sup>466</sup> zu laßen. Jch laße es durch hofmeister Einsideln<sup>467</sup>, dem Obersten Penß adreßiren. Dörfte jhm, vbel gefallen.

<sup>468</sup> {Ducaten}		{Reichsthaler}	
15	oder	30	den 20. <i>October</i> Kersten <sup>469</sup> zur Fehre vndt weinpfählen <sup>470</sup> a' figliuolj <sup>471</sup>
2	oder	4	
5	oder	10	Philippo Beckmanno <sup>472</sup> , den 22. <i>October</i> Tobias Steffeck von Kolodey <sup>473</sup> zu berechnen, den 21. <i>October</i>
50	oder	100	

## 22. Oktober 1645

[[11r]]

ø den 22<sup>ten</sup>: *October* 1645.

<21 [Reichstaler?] den 24. *October*[,] 25 Madame<sup>474</sup>>

457 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

458 Lillie, Christina, Gräfin, geb. Mörner (1610-1663).

459 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

460 *Salva Guardia*: Schutzbrief gegen Angriffe oder vor Kriegslasten wie Einquartierungen, Kontributionen und anderen Sonderzahlungen.

461 *Übersetzung*: "Befehl"

462 Pentz, Cuno Ulrich (von) (1614-1653).

463 Abschätzung: Abforderung von Geld oder Wertgegenständen, Erpressung von Lösegeld, Brandschatzung.

464 Bernburg.

465 Ballenstedt.

466 unperturbirt: ungestört, unbehelligt.

467 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

468 Die folgende Tabelle wurde nachträglich eingefügt.

469 Groß(e), Christian (gest. 1654).

470 Weinpfahl: Pfahl, an dem der Weinstock im Weinberg befestigt wird.

471 *Übersetzung*: "den Söhnen"

472 *Übersetzung*: "dem Philipp Beckmann"

473 Steffeck von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

474 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

Avis<sup>475</sup> von Caspar Pfau<sup>476</sup> daß die Magdeburger<sup>477</sup> neutralitet confirmiret<sup>478</sup> wirdt, vndt gewiß zu hoffen. Gott gebe es! vndt daß vnß der Wrangelischen<sup>479</sup> Regimente marche<sup>480</sup> nicht treffen möge! So schreibt auch Pfaw, er habe nachricht von Erffurd<sup>481</sup>, daß Ihre Kayserliche Mayestät<sup>482</sup> die Pfaltz<sup>483</sup> plenarie<sup>484</sup> restituiren, hingegen Bayern<sup>485</sup> das land ob der Enß<sup>486</sup>, abtreten wolten. Bayern aber, solte der achte Churfürst bleiben. perge<sup>487</sup>

In die wochenpredigt Ern<sup>488</sup> Theopoldj<sup>489</sup>, cum sororibus<sup>490</sup> & filiis<sup>491 492</sup>, gezogen.

Darnach, ist er zu mir kommen, mir zu valediciren<sup>493</sup>. perge<sup>494</sup> Jtem: Philippus Beckmannus<sup>495 496</sup>, welcher vnder andern, mir gezeigt, die gute hofnung, so er im künftigen 1646<sup>ten</sup> Jahr, (wilß Gott) zum frieden hat, in dieser sententz: SVb Cæsare FerDinanDo TertIo reg nante et aVgVsto, nobIs sperantIbVs pax bona a Deo, restItVIItVr.<sup>497</sup> Gott gebe es, Amen!

Schreiben a patruis<sup>498 499</sup> in der differentzsache mit Fürst Friedrich<sup>500</sup> ou il semble, que l'on verse plüs d'huyle dans le feu, qu' auparavant, sous pretexte de nous accorder<sup>501</sup> !

[[11v]]

---

475 Übersetzung: "Nachricht"

476 Pfau, Kaspar (1) (1596-1658).

477 Magdeburg.

478 confirmiren: bestätigen.

479 Wrangel, Helm (1) (1600-1647).

480 Übersetzung: "Marsch"

481 Erfurt.

482 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

483 Pfalz, Kurfürstentum.

484 Übersetzung: "völlig"

485 Bayern, Maximilian I., Herzog bzw. Kurfürst von (1573-1651).

486 Österreich ob der Enns (Oberösterreich), Erzherzogtum.

487 Übersetzung: "usw."

488 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

489 Theopold, Konrad (1600-1651).

490 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

491 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

492 Übersetzung: "Theopolds mit den Schwestern und Söhnen"

493 valediciren: Lebewohl sagen, Abschied nehmen, verabschieden.

494 Übersetzung: "usw."

495 Beckmann, Philipp (1) (ca. 1592-1666).

496 Übersetzung: "Ebenso Philipp Beckmann"

497 Übersetzung: "Unter dem herrschenden und erhabenen Kaiser Ferdinand III. wird uns Hoffenden der gute Friede von Gott zurückgegeben."

498 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

499 Übersetzung: "von den Onkeln"

500 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

501 Übersetzung: "worin es scheint, dass man da mehr Öl ins Feuer gießt als zuvor unter dem Vorwand, uns zu vergleichen"

Meine Söhne<sup>502</sup> haben in Meinem See, bey Altenburg<sup>503</sup>, (Blesius<sup>504</sup> genandt) fischen laßen, aber nur 3 hechte, vndt 1 schleye gefangen, da man doch zu einem großen fischzug hofnung gehabt, vndt also das: Parturiunt Montes<sup>505 506</sup>, gespielet.

Avis<sup>507</sup>: daß der Ertzbischof<sup>508</sup> von Halle<sup>509</sup>, zum Axel Lillie<sup>510</sup> geritten, nacher Leiptzig<sup>511</sup>, vndt mit großem pomp, entpfangen worden.

## 23. Oktober 1645

den 23<sup>ten</sup>: October 1645.

<2 hasen der Schütze<sup>512</sup>.>

Ein liederlich schreiben von Cöhten<sup>513</sup> entpfangen von Fürst Augusto<sup>514</sup> vndt Fürst Ludwigen<sup>515</sup> vndterschrieben, wegen der 140 {Thaler} so ich nie gewilliget. Ich habe aber ein gehörig recepiße<sup>516</sup> darauf geben laßen. Gut gruß, gute antworth!

A passio<sup>517</sup>, in Oeconomicis<sup>518</sup>, zu remediiren<sup>519</sup>, vor: vndt Nachmittage.

Avis<sup>520</sup> auß hollstein<sup>521</sup>, daß hertzog Friederich zu Norburg<sup>522</sup>, einen iungen Sohn<sup>523</sup>, in seinem hohen aller, abermals bekommen. Gott erhalte ihn!

Avis<sup>524</sup>: daß die partien<sup>525</sup> alhier vmb Bernburg<sup>526</sup> einzeln sich sehen laßen. Die Reütter führen keine pistolen sondern gehen neben vndt hindter ihren pferden her, [[12r]] als ob sie pflügeten

---

502 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

503 Altenburg (bei Nienburg/Saale).

504 Blesiussee.

505 *Übersetzung*: "Gebirge gebären"

506 Zitatanklang an Hor. Ars Poet. 139 ed. Horaz: Ars poetica, S. 12f..

507 *Übersetzung*: "Nachricht"

508 Sachsen-Weißenfels, August (1), Herzog von (1614-1680).

509 Halle (Saale).

510 Lillie, Axel Gustafsson, Graf (1603-1662).

511 Leipzig.

512 Heldt, Peter.

513 Köthen.

514 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

515 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

516 Receptisse: Empfangsschein, Empfangsbestätigung.

517 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

518 *Übersetzung*: "in Wirtschaftssachen"

519 remedi(i)ren: abhelfen.

520 *Übersetzung*: "Nachricht"

521 Holstein, Herzogtum.

522 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Norburg, Friedrich, Herzog von (1581-1658).

523 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Norburg, Rudolf Friedrich, Herzog von (1645-1688).

524 *Übersetzung*: "Nachricht"

525 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde).

oder egeten, haben nur küßen auf den pferden, vndt pawerzeüg, (die leütte von weitem zu betriegen, vndt sicher zu machen) gleichwol die Carabiner röhre<sup>527</sup> auf den rügken, vndt fallen dann vnversehens die leütte auf den straßen an, ziehen sie auß, berauben sie ihres geldes, vndt waß sie anhaben, vndt machen sich dann wieder auß dem staube, inmaßen heütte vndt gestern, auch voriger tage vndterschiedliche bürger, vndt wanderbleütte dergestalt spoliiret<sup>528</sup> sollen sein worden!

## 24. Oktober 1645

♀ den 24<sup>ten</sup>: October 1645.

<2 hasen, vndt 1 fuchs vnderwegens gehetzt.>

heütte bin ich mit *Meiner herzlieb(st)en* gemahlin<sup>529</sup> vndt beyden Elltisten Söhnen<sup>530</sup>, nacher Ballenstedt<sup>531</sup> aufgebrochen, nach dem man zu Bernburgk<sup>532</sup> alles ordiniret<sup>533</sup>, vndt frühestügk gehalten.

Bey Warmbstorf<Sinbleben<sup>534</sup>> avis<sup>535</sup> bekommen, von zweyen stargken parthien<sup>536</sup>, die gestern von Endorff<sup>537</sup> nacher Ermsleben<sup>538</sup> paßirt, Jtem<sup>539</sup>: einer so sich getheilet, die leütte gefangen gesetzt damit Sie nichts offenbahrten, vndt andere geplündert.

Meine vbrigen kinder<sup>540</sup>, Gott lob, wol gefunden.

Schreiben von Ortenburg<sup>541</sup>, vndt Nürnberg<sup>542</sup> durchn bohten.

## 25. Oktober 1645

[[12v]]

---

526 Bernburg.

527 Rohr: Handfeuerwaffe.

528 spoliiren: berauben, plündern.

529 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

530 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

531 Ballenstedt.

532 Bernburg.

533 ordiniren: verordnen, befehlen, festlegen.

534 Sinsleben.

535 *Übersetzung*: "Nachricht"

536 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde).

537 Endorf.

538 Ermsleben.

539 *Übersetzung*: "ebenso"

540 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655).

541 Ortenburg.

542 Nürnberg.

‡ den 25. October 1645.

Es hat heütte alhier zu Ballenstedt<sup>543</sup>, viel zu negotijren<sup>544</sup>, vndt sich einzurichten, gegeben. Viel verrügken der hofstadt, bringt schlechten fortheil.

Auß meinen actis<sup>545</sup>, vndt liquidationibus<sup>546</sup>, habe ich vndterschiedliche extract, machen laßen, zu allerley bevorstehendem behueff.

Post exantlatos magnos, et parvos labores<sup>547</sup>, bin jch außgegangen spatziren, die Oeconomica<sup>548</sup> zu beobachten.

Vor acht Tagen, seindt zu Stollberg<sup>549</sup>, die Magdeburgischen<sup>550</sup>, vndt Schwedischen<sup>551</sup> aneinander kommen, haben zusammen chargirt<sup>552</sup>, vndt darüber seindt, ein par, todt geblieben, des bürgemeisters<sup>553</sup> [!] Sohn<sup>554</sup>, gefangen hinweg geführet worden. Man hat auch die Stollberger vmb geldt geschätzt<sup>555</sup> !

## 26. Oktober 1645

⊙ den 26. October 1645. †

<3 hasen, <einbracht.>>

Avis<sup>556</sup>: daß die Wrangelische<sup>557</sup> armèe, auf hanover<sup>558</sup>, vndt Höxer<sup>559</sup> zu, gehe. Gott bewahre vor den weitt außstreiffenden partien<sup>560</sup> !

Predigt gehöret, deß Knochenhauerj<sup>561</sup>, <bonne, mais mordante<sup>562</sup>.>

Des <von> Wahusch<sup>563</sup> zu mir kommen laßen, vndt allerley conversiret.

---

543 Ballenstedt.

544 negociiren: verhandeln, (Geschäfte) betreiben.

545 *Übersetzung*: "Akten"

546 *Übersetzung*: "Rechnungen"

547 *Übersetzung*: "Nach viel Erduldetem und kleinen Mühen"

548 *Übersetzung*: "Wirtschaftssachen"

549 Stolberg (Harz).

550 Magdeburg.

551 Schweden, Königreich.

552 chargiren: angreifen, beschießen.

553 Gruling, Lukas (1593-1667).

554 Gruling, Christian Ulrich.

555 schätzen: mit außerordentlicher Geldzahlung (Ranzion) belegen, besteuern.

556 *Übersetzung*: "Nachricht"

557 Wrangel, Helm (1) (1600-1647).

558 Hannover.

559 Höxter.

560 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde).

561 Knochenhauer, Andreas (1598-1670).

562 *Übersetzung*: "gut, aber bissig"

563 Bohusch von Ottoschütz, Johann Wilhelm (gest. nach 1675).

Meine Söhne<sup>564</sup>, seindt nachmittags, in schönem wetter, hinauß mit den Jungkern<sup>565</sup>, vndt ihren leüttlin, spatzjren gegangen, vndt haben 3 hasen gehetzt.

J'ay travaillè a escrire a Sa Majestè<sup>566</sup> & au ViceChan [[13r]] cellier Comte Kurtz<sup>567</sup>, afin de restabli, Tobias Steffek von Kolodey<sup>568</sup> en son ancien estat, & de grè de Noblesse en Boheme<sup>569</sup>.<sup>570</sup>

Jch habe spähte erfahren, das meine Söhne<sup>571</sup> in gefahr gewesen, weil sie so weitt biß nacher Padeborn<sup>572</sup> zu hetzen, spatziren gegangen, vndt zwar viel leütte iunge vndt alte, aber nur drey Röhr<sup>573</sup> bey sich gehabt, zum Theil ist auch daß volck voneinander zerstreuet gewesen, im hetzen. Eine partie<sup>574</sup> von 4 pferden, wol montirt<sup>575</sup> vndt armirt, ist an Meine söhne kommen, quer felddt vber, haben aber gestutzt, sich bedacht, vndt seindt eine zeittlang, neben ihnen her, geritten. Eine andere von 2 pferden, seindt andern bedienten, näher gekommen. Gott lob, daß keine thätigkeit verübet worden, wie leicht hette vorgehen können. perge<sup>576</sup>

## 27. Oktober 1645

ᵰ den 27<sup>ten</sup>: October 1645.

<Dicker<sup>577</sup> Nebel.>

Nacher Schöningen<sup>578</sup>, Werningeroda<sup>579</sup>, vndt Bernburgk<sup>580</sup> geschrieben, vndt schreiben laßen, tam in publicis, quam privatis<sup>581</sup>, die Wrangelische<sup>582</sup> marsche, vndt den außzug von Magdeburgk<sup>583</sup>

---

564 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

565 Bohusch von Ottoschütz, Johann Wilhelm (gest. nach 1675); Halck, Hans Albrecht von (gest. 1658); Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672); Röder, Ernst Dietrich von (ca. 1608-1686); Witzscher, Hans Christoph von (geb. 1621).

566 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

567 Kurtz von Senftenau, Ferdinand Sigmund, Graf (1592-1659).

568 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

569 Böhmen, Königreich.

570 *Übersetzung*: "Ich bin beschäftigt gewesen, Ihrer Majestät und dem Vizekanzler Graf Kurtz zu schreiben, um Tobias Steffek von Kolodey in seinen alten Stand und [seine alten] Ehrenstellen des Adels in Böhmen wieder einzusetzen."

571 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

572 Baderborn.

573 Rohr: Handfeuerwaffe.

574 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furance entsandt wurde).

575 montiren: ausrüsten, ausstaffieren.

576 *Übersetzung*: "usw."

577 dick: dicht.

578 Schöningen.

579 Wernigerode.

580 Bernburg.

581 *Übersetzung*: "sowohl in öffentlichen Sachen als in Familienangelegenheiten"

582 Wrangel, Helm (1) (1600-1647).

583 Magdeburg.

, recht zu erkundigen, auch sonsten, meine haußgeschäfte, in gute ordnung zu bringen. Gott gebe friede, glück, vndt gedeyen!

σ den 28. October<sup>584</sup>

[[13v]]

Avis<sup>585</sup>: daß der vornehme Mann, *Doctor Calixtus*<sup>586</sup>, Superintendens<sup>587</sup>, vndt Professor Theologiæ<sup>588</sup> zu helmstedt<sup>589</sup>, von den Lutheranis<sup>590</sup>, im Colloquio Charitativo<sup>591</sup> zu Torn<sup>592</sup>, nicht admittiret<sup>593</sup> werden wollen, zum disputiren, Sonst aber wol <nur> zuzuhören, auß vrsachen, weil er daß horrendum Dogma Ubiquitatis<sup>594</sup>, (wie fast alle helmstädter<sup>595</sup> thun) billich verwirft, vndt mit andern Flaccianern<sup>596</sup>, nicht einstimmet, Jtem<sup>597</sup>: weil er daß dogma daß Christus<sup>598</sup> vor alle Menschen gestorben, nicht absolute<sup>599</sup> sondern in sano intellectu, quoad sufficientiam, sanguinis Christj, pro peccatis, totius Mundj<sup>600</sup>, nicht aber, quoad applicationem meritj Christj<sup>601</sup>, (welches nur allein die Außerwehlten vndt gläubigen angehet, vndt nicht die draußen seindt, oder die Gottlosen) wie wir reformirte, mit den klahren Sprüchen der *Heiligen* <Göttlichen> Schrift, verstanden haben will, vndt noch andere lehrpuncken, in prædestinatione<sup>602</sup> vndt sonsten, mit vnß Orthodoxis<sup>603</sup> gemein haben soll, vndt also vor einen Calvinisten außgeruffen wollen werden, welches er doch nicht leyden will, gleichwol [[14r]] aber, seine Meynung, auß Gottes wortt, constanter<sup>604</sup> behauptet, vndt sich nicht von der warheit, abschregken leßet. Gott gebe einigkeit, vndt friede, in Geistlichen vndt weltlichen dingen, damit ein hirte, vndt eine herde, baldt werben möge, nach Gottes gnedigem willen, vndt wolgefallen.

---

584 Abweichende Kustode.

585 *Übersetzung*: "Nachricht"

586 Calixt(us), Georg (1586-1656).

587 *Übersetzung*: "Doktor Calixt, der Superintendent"

588 *Übersetzung*: "Professor der Theologie"

589 Helmstedt.

590 *Übersetzung*: "Lutheranern"

591 *Übersetzung*: "Versöhnungsgespräch"

592 Thorn (Torun).

593 admittiren: gestatten, zulassen.

594 *Übersetzung*: "schreckliche Dogma der Allgegenwart"

595 Universität Helmstedt, Theologische Fakultät.

596 Flaccianer: nach ihrem bekanntesten Vertreter Matthias Flacius (1520-1575) benannte Gruppe evangelischer Theologen (Gnesiolutheraner), welche die Lehren von Martin Luther nach dessen Tod vor jeder nachträglichen Änderung bewahren wollten.

597 *Übersetzung*: "ebenso"

598 Jesus Christus.

599 *Übersetzung*: "vollkommen"

600 *Übersetzung*: "in einem vernünftigen Verständnis hinsichtlich des Vermögens des Blutes Christi für die Sünden der ganzen Welt"

601 *Übersetzung*: "hinsichtlich der Zuneigung des Verdiensts Christi"

602 *Übersetzung*: "in der Vorausbestimmung"

603 *Übersetzung*: "Rechtgläubigen"

604 *Übersetzung*: "standhaft"

Meine Schwestern, Frewlein Sophia Margaretha<sup>605</sup>, vndt Fräulein Dorothea Bathildis<sup>606</sup>, seindt von Bernburg<sup>607</sup>, diesen abendt, mit Meinen pferden, glücklich ankommen. Der Maior halcke<sup>608</sup>, ist mittkommen, vndt hat ein schreiben, vndt adresse<sup>609</sup> vom Churfürsten von Sachsen<sup>610</sup> mitgebracht, welcher vnß ein Kayserliches<sup>611</sup> mandat<sup>612</sup> zuschicket, darinnen die Amnistia<sup>613</sup> bewilliget wirdt *et cetera*[.] Gott lob, der die Kayserlichen vndt anderer hertzen, zum frieden lengket, vndt regieret!

Ein hincender bohte<sup>614</sup> kömpt hernacher, daß der Churfürst von Saxen, mit Axel Lillie<sup>615</sup> sich verglichen, vnß ein Regiment zu roß, nacher Deßaw<sup>616</sup>, einzulegen, et sic de nostro luditur corio<sup>617</sup>!

Von Jehna<sup>618</sup> habe ich auch schreiben bekommen von wegen der Brüderlichen<sup>619</sup> differentzsachen, ob? vndt wie? es müglich, dieselbige durch die interposition<sup>620</sup> der Elltern herrnvettern<sup>621</sup>, zu componiren<sup>622</sup>?

<[Marginalie:] *Nota Bene*<sup>623</sup>> L'Electeur de Brandenburg<sup>624</sup> a estè fort malade, & le vieil Administrateur<sup>625</sup> de Halle<sup>626</sup>, residera bien tost, a Zigesar<sup>627</sup> 628.

## 28. Oktober 1645

[[14v]]

σ den 28<sup>ten</sup>: October 1645.

<1 hasen[.]>

---

605 Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

606 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

607 Bernburg.

608 Halck, Hans Albrecht von (gest. 1658).

609 Adresse: schriftliche Nachricht, Zuschrift.

610 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

611 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

612 Mandat: obrigkeitlicher Befehl.

613 *Übersetzung*: "Straferlass"

614 hincender Bote: später eintreffende schlechte Nachricht.

615 Lillie, Axel Gustafsson, Graf (1603-1662).

616 Dessau (Dessau-Roßlau).

617 *Übersetzung*: "und so wird um unsere Haut gespielt"

618 Jena, Christoph von (1614-1674).

619 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

620 Interposition: Vermittlung.

621 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

622 componiren: (Konflikt) beilegen.

623 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

624 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

625 Brandenburg, Christian Wilhelm, Markgraf von (1587-1665).

626 Halle (Saale).

627 Ziesar.

628 *Übersetzung*: "Der Kurfürst von Brandenburg ist sehr krank gewesen und der alte Administrator von Halle wird bald in Ziesar residieren."

Ernst Dietrich Röder<sup>629</sup> ist wieder forth, nacher Ermbleben<sup>630</sup>. Je l'ay satisfait.<sup>631</sup>

Die andern Jungkern<sup>632</sup>, seindt mit Meinen Söhnen<sup>633</sup>, nacher Hoym<sup>634</sup>, alldar zu fischen.

J'ay apperceü üne tres-meschante menèe contre moy, qu'on veu doubter, de la Veritè de la souscription, de la cession de la debte de feu Hollandoyse<sup>635</sup>, de feu Son Altesse<sup>636</sup>, chose indecente, impertinente, & insüpportable a ün cœur sincere, & genereux.<sup>637</sup>

Avanthier la nuict ie songeay, que tous mes Conseillers auroyent prins congè de moy, en des robes & manteaux de dueil avec tous les Bernburgeois<sup>638</sup>, & les Secretaires & escrivains de la chancellerie illecq, sür la place dü chasteau. Et ma femme<sup>639</sup> songea quasj le mesme des femmes, en habits lügübres. Cela n'est pas a mèspriser! Dieu nous en donne bonne signification[.]<sup>640</sup>

Meine kinder haben 1 schock 4 hechte, 2 {Schock} vndt 2 Rohtfedern vndt parsche, 2 Tragekörbe voll kleine fische, im graben zu hoym [[15r]] gefangen, vndt einen hasen vnderwegens.

## 29. Oktober 1645

☿ den 29<sup>ten</sup>: October 1645.

Gestern, ist die Fürstin<sup>641</sup> von häringen<sup>642</sup>, von Quedlinburg<sup>643</sup> hinweg, nacher hatzgeroda<sup>644</sup> [!] gerayset. hat sich gegen *Meine freundliche herzlieb(st)e gemahlin*<sup>645</sup>, entschuldigen laßen, das sie nicht gewußt, daß Ihre *Liebden* mit Mir wieder anhero<sup>646</sup> gelanget wehren.

---

629 Röder, Ernst Dietrich von (ca. 1608-1686).

630 Ermsleben.

631 *Übersetzung*: "Ich habe ihn zufriedengestellt."

632 Bohusch von Ottoschütz, Johann Wilhelm (gest. nach 1675); Halck, Hans Albrecht von (gest. 1658); Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672); Witzscher, Hans Christoph von (geb. 1621).

633 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

634 Hoym.

635 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

636 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

637 *Übersetzung*: "Ich habe einen sehr böartigen Anschlag gegen mich bemerkt, dass man an der Richtigkeit der Unterschrift von der hollänischen Schuldabtretung Ihrer seligen Hoheit zweifeln will, [eine] unanständige, unverschämte und einem ehrlichen und großmütigen Herzen unerträgliche Sache."

638 Bernburg.

639 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

640 *Übersetzung*: "Vorgestern träumte ich die Nacht, dass alle meine Räte in Trauerroben und -mänteln mit allen Bernburgern und den Sekretären und Kanzleischreibern da auf dem Schlossplatz Abschied von mir genommen hätten. Und meine Frau träumte fast dasselbe von Frauen in trübsinnigen Kleidern. Das ist nicht gering zu schätzen! Gott gebe uns davon gute Bedeutung."

641 Schwarzburg-Frankenhausen, Clara, Gräfin von, geb. Herzogin von Braunschweig-Lüneburg (1571-1658).

642 Heringen (Helme).

643 Quedlinburg.

644 Harzgerode.

645 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

646 Ballenstedt.

Avis<sup>647</sup> von Halberstadt<sup>648</sup>, daß man noch nicht eigentlich weiß, wohin die Wrangelische<sup>649</sup> armée, so in 30 Regimenter bestehen soll, sich wenden wirdt, dieselbe lege noch im Stift Hildeßheim<sup>650</sup>, vndt lande zu Braunschweig<sup>651</sup> stille. *et cetera* Dieu vueille; que cela n'empesche, mes desseings!<sup>652</sup>

### 30. Oktober 1645

24 den 30. October

Schreiben, von Bernburg<sup>653</sup>, vom hofmeister *Heinrich Friedrich von Einsiedel*<sup>654</sup> [,] vom *Thomas Benckendorf*<sup>655</sup> vndt andern, sonderlich aber, vom Obristen *Trandorf*<sup>656</sup> welcher höflich drowet, mit der execution, auf Bernburgk vndt Obrist *leutnant* Knochen<sup>657</sup>, solches recommendiret. J'ay leu encores d'autres secrets avis, necessaires, a ma sübsistance.<sup>658</sup>

Die avisen<sup>659</sup> confirmiren<sup>660</sup> die ernste belägerung vor *Magdebu Hülst*<sup>661</sup> in Flandern<sup>662</sup>. Jtem<sup>663</sup>: die ernste fortsetzung der friedensTractaten<sup>664</sup> zu *Münster*<sup>665</sup> vndt *Osnabrück*<sup>666</sup> vndt rayse des *Grafen von Trauttmansdorf*<sup>667</sup> nacher Münster, die *Türckische*<sup>668</sup> Niederlage aber vor *Canea*<sup>669</sup> wil nicht continuiren<sup>670</sup> vielmehr contraria<sup>671</sup>.

[[15v]]

Die Frantzosen<sup>672</sup>, gehen an Rhein<sup>673</sup> wie auch die Hessen<sup>674</sup>. hertzog von Mantua<sup>675</sup> gibt seinen beyden Schwestern<sup>676</sup>, der Elltisten<sup>677 678</sup>, 500 mille<sup>679</sup> {Kronen}[,] der andern<sup>680</sup>: 400000 kronen

---

647 *Übersetzung*: "Nachricht"

648 Halberstadt.

649 Wrangel, Helm (1) (1600-1647).

650 Hildesheim, Hochstift.

651 Braunschweig und Lüneburg, Herzogtum.

652 *Übersetzung*: "Gott wolle, dass das meine Pläne nicht verhindert!"

653 Bernburg.

654 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

655 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1658).

656 Drandorf, August Adolf von (ca. 1590-1656).

657 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

658 *Übersetzung*: "Ich habe noch andere geheime, zu meinem Lebensunterhalt notwendige Nachrichten gelesen."

659 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

660 confirmiren: bestätigen.

661 Hulst.

662 Flandern, Grafschaft.

663 *Übersetzung*: "Ebenso"

664 Friedenstractat: Friedensverhandlung.

665 Münster.

666 Osnabrück.

667 Trauttmansdorff, Maximilian, Graf von (1584-1650).

668 Osmanisches Reich.

669 Canea (Chania).

670 continuiren: weiter berichtet werden.

671 *Übersetzung*: "Entgegengesetztes"

672 Frankreich, Königreich.

673 Rhein, Fluss.

sie abzufinden. Die erste hat Pfaltzgraf Eduardt<sup>681</sup> [,] die andere ist numehr zur Königin in Polen<sup>682</sup>, declarirt.

In Engellandt<sup>683</sup>, sollen des Königs<sup>684</sup> sachen, schlecht stehen, vndt Pfaltzgraf Robert<sup>685</sup>, cassiret<sup>686</sup> sein, weil er Bristol<sup>687</sup> vbergeben.

Dennemarck<sup>688</sup> hat den frieden noch nicht geschloßen, viel weniger den Schweden<sup>689</sup> die festungen eingereümet. Es soll aber noch geschehen. Vndt der König in Dänemark<sup>690</sup> sol zu Gottorf<sup>691</sup>, einen landtag außschreiben, vndt von den hollsteinern<sup>692</sup>, wie auch von den hamburgern<sup>693</sup>, viel geldt begehren. <DorstenSohn<sup>694</sup> ist in Böhmen<sup>695</sup>. *perge*<sup>696</sup>>

heütte, hat Er<sup>697</sup> Peter Goh<sup>698</sup>, hieroben aufm Sahl, geprediget, ad Ephesos<sup>699</sup> 6. Seidt stargk in dem herren, vndt in der Macht seiner stärcke. *et cetera*<sup>700</sup> Nous en avons certes, bien besoin!<sup>701</sup>

Diesen Nachmittag, ist vnserer waschmagd Lise<sup>702</sup>, mit Andreaß<sup>703</sup>, dem Mußcketjrer, jn der Schloßkirchen alhjer, zu Ballenstedt<sup>704</sup>, getrawet worden. Gott gebe ihnen, seinen Segen!

Malherberie insüpportable!<sup>705</sup>

---

674 Hessen-Kassel, Landgrafschaft.

675 Gonzaga di Nevers, Carlo III (1629-1665).

676 Irrtum Christians II.: Es handelt sich um die Tanten des Herzogs.

677 Pfalz-Simmern, Anna, Pfalzgräfin von, geb. Gonzaga di Nevers (1616-1684).

678 Irrtum Christians II.: Anna war die jüngere der beiden Schwestern.

679 *Übersetzung*: "tausend"

680 Louise Maria, Königin von Polen, geb. Gonzaga di Nevers (1611-1667).

681 Pfalz-Simmern, Eduard, Pfalzgraf von (1625-1663).

682 Polen, Königreich.

683 England, Königreich.

684 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

685 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von (1619-1682).

686 cassiren: jemanden aus einem Amt entlassen, ab danken.

687 Bristol.

688 Dänemark, Königreich.

689 Schweden, Königreich.

690 Christian IV., König von Dänemark und Norwegen (1577-1648).

691 Gottorf.

692 Holstein, Herzogtum.

693 Hamburg.

694 Torstensson af Ortala, Lennart, Graf (1603-1651).

695 Böhmen, Königreich.

696 *Übersetzung*: "usw."

697 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

698 Gothus, Petrus (1599-1670).

699 *Übersetzung*: "an die Epheser"

700 Eph 6,10

701 *Übersetzung*: "Wir haben daran sicher gut Bedarf!"

702 Girßbeck, Elisabeth.

703 Girßbeck, Andreas (1607/08-1696).

704 Ballenstedt.

705 *Übersetzung*: "Unerträgliche Unkrauterei [d. h. Unnützes, Schädliches, Ärgerliches]!"

[[15ar]]

heütte diesen Nachmittag, ist ein hauß im flegken alhier zu Ballenstedt<sup>706</sup>, vom flachß angegangen, brennendt worden, aber baldt wieder gelescht, Gott lob.

### 31. Oktober 1645

☞ den 31<sup>ten</sup>: October 1645. ☒

<8 hasen.>

Der Diaconus Jonius<sup>707 708</sup>, ist bey Mir gewesen, relation<sup>709</sup> seiner verrichtung zu hatzgeroda<sup>710</sup> [!] vndt Gernroda<sup>711</sup> zu thun. La charité est froide!<sup>712</sup>

A spasso<sup>713</sup> in schönem wetter, mit halcken<sup>714</sup> zu fuß. Die andern Jungkern, alß Wahusch<sup>715</sup>, Rindtorf<sup>716</sup>, vndt Wischer<sup>717</sup>, haben 8 hasen gehetzt, vndt zu vnserm hoflager verspeiset geliefert *et cetera* vndt der Böhmische vom Adel, hat vnserer windthunde gühte vndt vortreffligkeit, sehr gerühmet. Er ist sonst ein guter weydman, vndt verstehet sich, auf allerley weidwergk gar wol.

Oberlender<sup>718</sup> ist von Cöhten<sup>719</sup> vndt Bernburg<sup>720</sup> wiederkommen, mit schreiben, vndt darneben bösem avis<sup>721</sup>, daß Schwester Sibylla Elisabeth<sup>722</sup> zu Strelitz<sup>723</sup> noch Todtkranck ist. Gott beßere allen vbelstandt, vndt vnwesen, so gantzen selbigen hoff, in schregken, angst, vndt verwirrung bringet. Gott genade vns allen!

Der Magdeburger<sup>724</sup> außzug, wirdt gewiß gehoffet.

---

706 Ballenstedt.

707 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

708 *Übersetzung*: "Diakon Jonius"

709 Relation: Bericht.

710 Harzgerode.

711 Gernrode.

712 *Übersetzung*: "Die Nächstenliebe ist kalt!"

713 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

714 Halck, Hans Albrecht von (gest. 1658).

715 Bohusch von Ottoschütz, Johann Wilhelm (gest. nach 1675).

716 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

717 Witzscher, Hans Christoph von (geb. 1621).

718 Oberlender, Johann Balthasar (gest. nach 1656).

719 Köthen.

720 Bernburg.

721 *Übersetzung*: "Nachricht"

722 Anhalt-Bernburg, Sibylla Elisabeth, Fürstin von (1602-1648).

723 Strelitz (Strelitz-Alt).

724 Magdeburg.

# Personenregister

- Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von 24  
Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von 29  
Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin  
von 4, 8, 12, 22, 28  
Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin  
von 24  
Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin  
von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-  
Sonderburg 7, 10, 12, 21, 21, 24, 29, 29  
Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von  
3, 4, 4, 7, 8, 10, 12, 12, 13, 21, 22, 23, 24,  
26, 26, 29  
Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von  
24  
Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von 24  
Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von 24  
Anhalt-Bernburg, Sibylla Elisabeth, Fürstin  
von 32  
Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von  
3, 4, 4, 7, 8, 10, 12, 12, 13, 21, 22, 23, 24,  
26, 26, 29  
Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst  
von 11, 20, 22, 28  
Anhalt-Dessau, Johann Georg II., Fürst von 19  
Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von 8  
Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin  
von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 4, 7,  
8, 12, 22, 28  
Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von 3, 11, 20,  
22, 23, 28  
Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von 3, 8, 10,  
11, 20, 22, 23, 28  
Anna, Königin von Frankreich und Navarra,  
geb. Infantin von Spanien 16  
Bayern, Maximilian I., Herzog bzw. Kurfürst  
von 22  
Beckmann, Philipp (1) 20, 22  
Benckendorf, Thomas 30  
Biedersee, Georg Heinrich von 9  
Bodenhausen, Cuno Ordemar von 20  
Bohusch von Ottoschütz, Johann Wilhelm 4, 5,  
25, 26, 29, 32  
Börstel, Christian Heinrich von 19  
Börstel, Heinrich (1) von 19  
Brandenburg, Christian Wilhelm, Markgraf  
von 28  
Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von  
28  
Brandt, Johann (2) 8, 11, 12, 13, 14, 15  
Brandt, Peter 12  
Braunschweig-Wolfenbüttel, August (d. J.),  
Herzog von 20  
Calixt(us), Georg 27  
Christian IV., König von Dänemark und  
Norwegen 10, 18, 31  
Contarini, Alvise 18  
Dietrich, Joachim 5  
Dönhoff, Gerhard, Graf von 16  
Drandorf, August Adolf von 3, 17, 19, 30  
Einsiedel, Heinrich Friedrich von 21, 30  
Engelhardt, Christian 13  
Fairfax, Thomas 6  
Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches  
Reich) 3, 6, 16, 18, 19, 22, 26, 28  
Friedrich, Bartholomäus 4  
Fuß, Johann Ludwig 3  
Gallas, Matthias, Graf 15  
Girßbeck, Andreas 31  
Girßbeck, Elisabeth 31  
Gonzaga di Nevers, Carlo III 30  
Gothus, Petrus 31  
Graham, James 6, 16  
Groß(e), Christian 21  
Gruling, Christian Ulrich 25  
Gruling, Lukas 25  
Halck, Hans Albrecht von 26, 28, 29, 32  
Heldt, Peter 23  
Herdesianus, Bethmann 9  
Hofmeister, Johann (1) 7  
Ibrahim, Sultan (Osmanisches Reich) 10, 15,  
15  
Ibrahim (2) Pascha 18  
Innozenz X., Papst 16, 17  
Jena, Christoph von 28  
Jesus Christus 27  
Jonius, Bartholomäus 32

Karl I., König von England, Schottland und Irland 16, 31  
 Knoch(e), Christian Ernst von 30  
 Knochenhauer, Andreas 25  
 Knüttel, Georg 13, 14, 15  
 Koch (3), N. N. 5  
 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von 6, 13, 17  
 Kurtz von Senftenau, Ferdinand Sigmund, Graf 26  
 La Tour d'Auvergne, Henri (2) de 17  
 Leslie of Balgonie, Alexander 6, 16  
 Lillie, Axel Gustafsson, Graf 13, 14, 19, 20, 23, 28  
 Lillie, Christina, Gräfin, geb. Mörner 21  
 Lorraine, Henri (2) de 7  
 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von 16  
 Louise Maria, Königin von Polen, geb. Gonzaga di Nevers 7, 16, 30  
 Ludwig, Paul 19  
 Marggraf, Ägidius 8  
 Mechovius, Joachim 9  
 Oberlender, Johann Balthasar 7, 32  
 Oranien, Friedrich Heinrich, Fürst von 6, 16  
 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich) 3, 9, 17  
 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von 17, 20  
 Pentz, Cuno Ulrich (von) 13, 21  
 Pfalz-Simmern, Anna, Pfalzgräfin von, geb. Gonzaga di Nevers 30  
 Pfalz-Simmern, Eduard, Pfalzgraf von 31  
 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von 6, 16, 31  
 Pfau, Kaspar (1) 9, 22  
 Philipp IV., König von Spanien 16  
 Rákóczi, Georg I. 18  
 Reichardt, Georg 12, 13, 14  
 Rindtorf, Abraham von 11, 26, 29, 32  
 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottoschütz 4  
 Rinuccini, Giovanni Battista 17  
 Röder, Ernst Dietrich von 9, 26, 29  
 Rulicius, Johannes (Nikolaus) 9  
 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von 28  
 Sachsen-Weißenfels, August (1), Herzog von 17, 19, 23  
 Schlegel, Christoph Wilhelm (von) 9  
 Schlesien-Liegnitz-Wohlau, Georg Rudolf, Herzog von 9  
 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Norburg, Friedrich, Herzog von 23  
 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Norburg, Rudolf Friedrich, Herzog von 23  
 Schmidt, Christian 12  
 Schmidt, Ernst 12  
 Schrattenbach, Balthasar von 9  
 Schwarzenberger, Jakob Ludwig 2, 6, 15  
 Schwarzburg-Frankenhausen, Clara, Gräfin von, geb. Herzogin von Braunschweig-Lüneburg 29  
 Silahdar Yusuf Pascha 15  
 Steffek von Kolodey, Tobias (2) 3, 9, 21, 26  
 Sultanzade Mehmed Pascha 15  
 Theopold, Konrad 4, 8, 12, 22  
 Thulemeyer, Heinrich 2, 6, 15  
 Torstensson af Ortala, Lennart, Graf 6, 10, 15, 17, 17, 19, 31  
 Trauttmansdorff, Maximilian, Graf von 6, 17, 30  
 Wartenberg, Hans Georg von 2, 9  
 Wartenberg, Sabina von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Sulzbach 2, 9  
 Wietersheim, Heinrich Julius (Wolf) von 7  
 Witzscher, Hans Christoph von 5, 26, 29, 32  
 Wladislaw IV., König von Polen 7, 16  
 Wrangel, Helm (1) 8, 10, 13, 20, 20, 22, 25, 26, 30

# Ortsregister

- Aderstedt 5  
Altenburg (bei Nienburg/Saale) 23  
Anhalt, Fürstentum 3  
Annaberg (Annaberg-Buchholz) 4  
Aragón, Königreich 7  
Baalberge 4, 10  
Badeborn 26  
Balaguer 7  
Ballenstedt 2, 4, 5, 21, 24, 25, 29, 31, 32  
Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum 6, 9, 17  
Bernburg 5, 8, 8, 11, 11, 13, 14, 21, 23, 24, 26, 28, 29, 30, 32  
Blesiussee 23  
Böhmen, Königreich 15, 17, 26, 31  
Braunschweig und Lüneburg, Herzogtum 4, 10, 30  
Braunschweig-Wolfenbüttel, Fürstentum 19  
Bremen 9  
Bristol 6, 16, 31  
Canea (Chania) 6, 15, 18, 30  
Dänemark, Königreich 4, 31  
Dessau (Dessau-Roßlau) 7, 18, 28  
Dohndorf 13  
Donau, Fluss 17  
Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen) 16  
Elbe (Labe), Fluss 13  
Endorf 24  
England, Königreich 6, 31  
Erfurt 22  
Ermsleben 24, 29  
Europa 18  
Flandern, Grafschaft 6, 10, 30  
Frankreich, Königreich 6, 9, 10, 16, 16, 30  
Gernrode 32  
Gotland, Insel 18  
Gottorf 31  
Graubünden (Freistaat der Drei Bünde) 18  
Gröna 4, 12  
Halberstadt 12, 30  
Halle (Saale) 19, 23, 28  
Hamburg 31  
Hannover 25  
Härjedalen 18  
Harzgerode 29, 32  
Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation) 18, 20  
Helmstedt 27  
Heringen (Helme) 29  
Hessen-Kassel, Landgrafschaft 9, 30  
Hildesheim, Hochstift 30  
Holstein, Herzogtum 23, 31  
Höxter 25  
Hoym 29  
Hulst 16, 30  
Irland, Königreich 17  
Jämtland 18  
Kassel 2, 9  
Katalonien, Fürstentum 7  
Konstantinopel (Istanbul) 15  
Köthen 3, 11, 11, 23, 32  
Kroatien, Königreich 18  
Langer Berg (Saale) 5  
Lauenburg 13  
Leipzig 6, 15, 19, 23  
Linz 18  
Lüneburg 10  
Magdeburg 2, 5, 17, 19, 22, 25, 26, 32  
Mähren, Markgrafschaft 17  
Münster 6, 10, 17, 18, 30  
Nevers, Herzogtum 16  
Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen) 10, 11, 19, 29  
Nürnberg 24  
Obere Pfalz (Oberpfalz), Fürstentum 4, 5, 6, 15  
Ortenburg 24  
Ösel (Saaremaa), Insel 18  
Osmanisches Reich 6, 15, 18, 30  
Osnabrück 10, 30  
Österreich, Erzherzogtum 15, 17  
Österreich ob der Enns (Oberösterreich), Erzherzogtum 22  
Paris 19  
Pfalz, Kurfürstentum 22  
Plötzkau 10, 11, 12  
Polen, Königreich 31

Quedlinburg 29  
Quellendorf 20  
Rhein, Fluss 9, 17, 30  
San Toderò (Theodorou), Festung 6  
Sardinien (Sardinia), Insel 7, 16  
Schöningen 26  
Schottland, Königreich 6, 16  
Schweden, Königreich 4, 10, 18, 20, 25, 31  
Sinsleben 24  
Spanien, Königreich 16  
Stade 12  
Stolberg (Harz) 25  
Strelitz (Strelitz-Alt) 32  
Thorn (Torun) 7, 27  
Ungarn, Königreich 18  
Veltlin (Valtellina) 18  
Venedig, Republik (Repubblica de Venessia) 16,  
18  
Venedig (Venezia) 16  
Wanzleben 2  
Wernigerode 26  
Wien 18  
Youghal 17  
Zerbst 7, 11  
Ziegelberg 2, 5  
Ziesar 28  
Zörnitzer Mühle 11

# Körperschaftsregister

Bernburg, Rat der Talstadt (Alt- und Neustadt)

5, 14

England, Parlament (House of Commons und

House of Lords) 17

Irische Katholische Konföderation

(Konföderation von Kilkenny) 17

Malteser (Ordo Militiae Sancti Joannis

Baptistae Hospitalis Hierosolymitani) 18

Universität Helmstedt, Theologische Fakultät

27